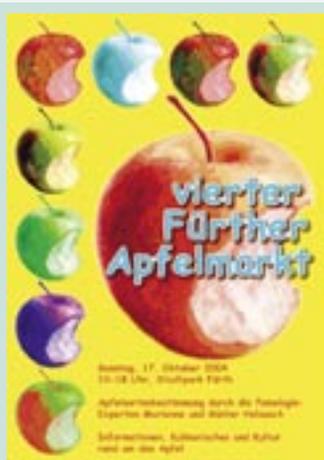


Aus dem Inhalt

OB-Kolumne	3
Fürther Sahnehäubchen	4
ESF-Förderprojekt FROG vorgestellt	5
Seniorenseite	7
Fürther Kirchweih ...	17 bis 20



Näheres lesen Sie bitte auf Seite 16

Termine

Veranstaltungen	13
infra	27
Ärzte und Apotheken	26
Familiennachrichten	28
Amtsblatt	30
Grüner Markt	
Stellenangebote	33
Impressum	34
Kleinanzeigen	35

Mit dem OB chatten!

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung stellt sich am **Mittwoch, 20. Oktober, von 18.30 bis 19.30 Uhr** unter der Adresse <http://www.fuerth.de> zum sechsten Mal bei einem Internet-Chat allen Fragen der „User“. Dabei hat jeder, der über einen Internetzugang verfügt, die Möglichkeit, direkt mit OB Jung in Kontakt zu treten, über die verschiedensten Themen zu diskutieren oder auch Anregungen und Kritik loszuwerden.

T Abwechslungsreiche Party im neuen Südstadtpark

Eröffnung des 10 Hektar großen Areals – Gestaltung wurde überwiegend positiv aufgenommen



Foto: Mittelsdorf

Ein buntes und abwechslungsreiches Programm sorgte – so wie auf dem Bild zu sehen – für Spaß und Vergnügen, auch wenn das Wetter nicht immer mitspielte.

Aus der Eröffnung des neuen Fürther Südstadtparkes hätte bei schönem Wetter ein regelrechtes Volksfest werden können. Doch obwohl der Wettergott nicht mitspielte, ließen sich zahlreiche Besucherinnen und Besu-

cher von der Witterung nicht abschrecken und nutzten die erste Gelegenheit, den knapp zehn Hektar großen Park zu stürmen. Zu hören waren überwiegend positive Stimmen.

Am Freitagabend erst waren die

Bauzäune abgebaut und der städteplanerische Höhepunkt auf dem Gelände der ehemaligen William-O.-Darby-Kaserne eingeweiht worden. Oberbürger-

» Fortsetzung auf Seite 2 »

T Bildungsgerechtigkeit für Grund- und Hauptschulen

Eine Million Euro in EDV-Ausstattung investiert – Solider Grundstock soll weiterentwickelt werden



Foto: Mittelsdorf

Etwa 60 000 Euro sind in Mobiliar und EDV-Ausstattung der Adalbert-Stifter-Grundschule investiert worden. Die Schüler, Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Beratungsrektor Stefan Herbst und Bürgermeister Hartmut Träger (v. li.) freuen sich über die modernen Computer.

In Sachen „Neue Medien“ und „Lernen am PC“ will sich Fürth trotz nach wie vor schwieriger Haushaltslage zu einer Vorzeigestadt entwickeln. Ganz besonders gilt dies für die Eingangsschulen. Denn für Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung ist ein wichtiges Element der Bildungsgerechtigkeit, dass Grund- und Hauptschulen über eine optimale Ausstattung im EDV-Bereich verfügen. Schließlich sei die Grundschulzeit, so der OB, von besonderer Bedeutung für den lebenslangen Lernerfolg.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, hat die Stadt in dem Bereich investiert, der am wichtigsten

» Fortsetzung auf Seite 6 »



» Fortsetzung von Seite 1 »

Abwechslungsreiche Party im neuen Südstadtpark

meister Dr. Thomas Jung freute sich, dass Fürth als die Stadt im Grünen, mit dem neuen Park nun noch grüner geworden sei. Stadtbaurat Joachim Krauß bezeichnete es als seine schönste Aufgabe, eine Fläche an die Bevölkerung zurückzugeben, die früher dem Kriegshandwerk diente und nun für ein friedliches Miteinander und für Erholung stehe.

Am Samstag und Sonntag flanieren die Menschen auf der insgesamt 1,4 Kilometer langen Lindenallee, die rund um die etwa sechs Hektar große Wiese führt. 30 Verbände, Vereine und Organisationen stellten ihre Arbeit mit Infoständen und vielen originellen Aktionen vor. So bot die Fußball-Abteilung des TV Stadeln die Möglichkeit, die komplette Spielausrüstung anzuziehen und gegen einen Blockschlitten anzurennen, der Aero-Club-Fürth stellte ein Segelflugzeug aus und das Bayerische Rote Kreuz lud zu Erinnerungsfotos auf dem BRK-Einsatzmotorad ein.

Je nach Wetterlage waren die Plätze vor den zwei Bühnen ganz gut gefüllt. Das abwechslungsreiche Programm bot an beiden Tagen von Tanz- und Folklore-

Aufführungen, über Gospelsingen und Cheerleader-Vorführungen bis hin zu Volksliedern eine große Bandbreite. Vor allem das abendliche Musikprogramm mit Salsa, Blues, Soul, kubanischen Rhythmen sowie Rock und Pop mit Showgrößen wie Patricia Loya, Alby Donnelly oder Boom & the Ballroom Shakers bot beste Unterhaltung.

Die nach dem kulinarischen Warenangebot benannte Grüne Hal-



Foto: Mittelsdorf

Zur offiziellen Eröffnung übergab Entwurfsverfasser Professor Gerd Aufmkolk (li.) an Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung (2. v. li.) und an Stadtbaurat Joachim Krauß (2. v. re.) eine Torte, auf der der Plan des Südstadtparks detailgenau abgebildet war. Zuvor hatten der stellvertretende Dekan Johannes Forster (Mitte) und Dekan Michael Höchstädter (re.) das Erholungsgebiet gesegnet.

le präsentierte sich nicht nur als neue, besondere Einkaufsadresse, sondern auch als idealer Ort für Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen. Kaum zu glauben, dass hier noch vor wenigen Jahren die amerikanischen Soldaten ihr Sportprogramm absolvierten.

Auch die vom Grünflächenamt der Stadt Fürth initiierte Ausstellung zur Entstehungsgeschichte des Südstadtparks und die an beiden Tagen angebotenen Führungen fanden Interesse. Zehn Jahre nach Abzug der amerikanischen

Armee ist der Kontrast zur früheren Nutzung als Abstellfläche für Panzer und anderes militärisches Gerät mehr als deutlich sichtbar. 5,3 Millionen Euro kostete die aus Verkaufserlösen des Bundes finanzierte Gestaltung des Südstadtparks.

Die Mitarbeiter der rund um den Südstadtpark auf dem ehemaligen Kasernenareal aktiven Wohnungsbaugesellschaften und Unternehmen führten die Südstadtpark-Besucher durch Musterhäuser und -wohnungen. Angesichts des traumhaften Blicks von Dachterrassen und aus hoch gelegenen Wohnungen mag aus so mancher unverbindlichen Besichtigung ein ernsthaftes Interesse geworden sein. Rund 2700 Menschen werden auf dem Gelände eine neue Heimat finden. Viele der Wohnungen und Häuser sind bereits verkauft oder bezogen.

Die Zusammenstellung des Show-, Unterhaltungs- und Informationsprogramms sowie die Organisation der Veranstaltung zur Eröffnung des Südstadtparks erfolgte in Zusammenarbeit mit der Stadt Fürth (u. a. Grünflächenamt und Bürgermeister- und Presseamt) und des Geschäftsführers des Stadtmarketingvereins Vision Fürth e. V., Thomas Schier. ■



Wirtschaftsticker

• Immobilien Weisser feiert Geburtstag

Seit 20 Jahren ist die Firma Immobilien Weisser in Fürth erfolgreich auf dem Markt. Auf Grund des qualitativ hochwertigen Dienstleistungsangebots und individueller Beratung kann das Team um Gerhard Weisser auf eine positive Geschäftsentwicklung zurückblicken. Das Geburtstagsfest zum Zwanzigsten spiegelt zudem das große soziale Engagement des Inhabers wieder: gefeiert wurde mit einem Hoffest für die Wärmestube.

• Personal Dollinger expandiert

Seit Anfang September dieses Jahres hat die auf der Hardhöhe beheimatete Fürther Firma

Dollinger Personal Services GmbH auch eine Niederlassung in Nürnberg. Das vor zwei Jahren gegründete Unternehmen hat sich damit in kürzester Zeit eine stabile Marktposition erarbeitet und überzeugt durch Qualität, partnerschaftliche Zusammenarbeit und freundlichen Service. Das Unternehmen mit seinen zehn Mitarbeitern in der Verwaltung plant weitere Standorte, zunächst in Augsburg. Interessierte Unternehmen und Arbeitssuchende erhalten weitere Infos unter der Rufnummer 766440 oder unter www.p-rsonal.de.

• Neue Plattform für Geschäftskontakte ein toller Erfolg

Visitenkarten machten die Runde, Kontakte wurden geknüpft – die erste Businesslounge war ein voller Erfolg. Auf Einladung der Kreativen

Einzelhändlerinnen und der Fürther Innenstadtbeauftragten trafen sich rund 200 Geschäftsfrauen im Autohaus Pillenstein zum Kennenlernen und Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Wer gerne mehr über das neue Netzwerk wissen möchte, kann sich gerne unter www.keh-businesslounge.de oder telefonisch unter 974-1066 bei den Innenstadtbeauftragten der Stadt Fürth informieren.

• Neues Autohaus mit italienischem Flair

Centro Italia Vogt Automobile GmbH+Co KG – so lautet der Name der neuen Fürther Adresse für Automobile der Marken Fiat, Alfa Romeo und Lancia in der Südstadt. Inhaber Andreas Vogt, der das frühere Autohaus Münch in der Flößaustraße in neuem Glanz erstrahlen lässt, präsentiert mit

seinen 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf 14 000 Quadratmetern nicht nur schicke Fahrzeuge, sondern sorgt mit der hochmodernen Reparaturwerkstatt und einer Waschstraße auch für reibungsloses Fahrvergnügen und umfassenden Service.

• 30 Jahre, die sich gewaschen haben

Mit einem bunten Fest und tollen Aktionen für alle Kunden feierte „Beauty Wash“ in der Würzburger Straße seinen 30. Geburtstag. Die textile Autowaschanlage bürgt seit drei Jahrzehnten für besonders umweltverträgliche und lackschonende Autopflege. Zusammen mit der angrenzenden Supol-Tankstelle, einem Kiosk und Getränkemarkt wird dem Kunden ein umfassender Service rund ums Auto geboten. ■



Rathaus - Lob und Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Anwohnerparken und Umleitungen während der Kirchweih

Lob gab es für:

- Südstadtpark
- EDV-Ausstattung an Schulen ■



Wir gratulieren

- Herrn **Robert Franz** und Frau **Gertrud Scholz** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Hartmut Träger wünschte ihnen am 29. September alles Gute. ■



Liebe Fürtherinnen und Fürther,

mit großer Sorge verfolge ich zurzeit die Diskussionen über die geplante **Polizeireform in Bayern**.

In Ergänzung zu der einstimmigen Resolution, die der Fürther Stadtrat vor einigen Wochen erlassen hat, habe ich deshalb in einem Schreiben an den bayerischen Innenminister Dr. Günther Beckstein nochmals ausdrücklich unsere Standpunkte zum Erhalt der Polizeidirektion in Fürth dargelegt:

1. Der Bestand der vier Inspektionen mit 450 Polizistinnen und Polizisten in Stadt und Landkreis Fürth muss erhalten bleiben.
2. In Fürth muss es auch in Zukunft eine eigene Abteilung der Kriminalpolizei geben.
3. Die Bürgerinnen und Bürger und die Verantwortlichen im Rathaus müssen weiterhin eine Ansprechpartnerin oder einen Ansprechpartner mit Entscheidungskompetenz vor Ort haben. Es darf nicht sein, dass sich der Fürther Rechtsreferent nach Nürnberg an eine Polizeieinheit für ganz Mittelfranken wenden muss, wenn Fragen der Sicherheit für das Fürther Stadtgebiet betroffen sind.

Diese **drei Aspekte** sind für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt **unerlässlich**. Die Polizistinnen und Polizisten in der Direktion und in den Inspektionen Ost und West leisten seit Jahren herausragende Arbeit und sorgen dafür, dass Fürth kontinuierlich eine **Spitzenstellung in punkto Sicherheit** innerhalb Bayerns und Deutschlands einnimmt. Und dieser Status muss erhalten bleiben, wenn unsere Stadt weiterhin ein Ort bleiben soll, an dem alle Menschen ohne Angst leben können.



Bei allem Verständnis für die Sparbemühungen des bayerischen Innenministeriums und der grundsätzlichen Befürwortung von Reformen darf die Sicherheit der Menschen in unseren Städten nicht geopfert werden. Dafür habe ich als Staatsanwalt gekämpft, dafür habe ich mich als Landtagsabgeordneter immer wieder eingesetzt und dafür werde ich mich auch jetzt engagieren. Ich bin zuversichtlich, dass die richtigen Argumente aus Fürth auch beim zuständigen Minister in München Gehör finden werden.

Ihr

Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de ■



Herzlichen Glückwunsch

- Am 7. Oktober vollendet Stadträtin **Brigitte Dittrich** das 44. Lebensjahr,
- am 7. Oktober Stadträtin **Susanne Jahn-Graf** das 43. Lebensjahr,
- am 10. Oktober **Dr. Wolfgang Bühler**, Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr,
- am 10. Oktober **Willi Wilde**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 79. Lebensjahr,
- am 14. Oktober **Hans Popp**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr,
- am 18. Oktober **Alt-Oberbürgermeister Wilhelm Wenning**, Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 54. Lebensjahr. ■



OB: Zurzeit keine Pläne für Schließung von Postfilialen

Entwarnung für die Postfilialen im Stadtgebiet Fürth: Nach Auskunft der Deutschen Post gibt es derzeit keine Pläne, einzelne Filialen zu schließen. In einem Schreiben hatte OB Dr. Thomas Jung seine Besorgnis über beabsichtigte Schließungen von Postfilialen in Fürth zum Ausdruck gebracht, nachdem der Stadtrat auf Grund verschiedener Gerüchte und Anzeichen eine entsprechende Resolution verabschiedet hatte.

In dem Antwortschreiben des Regulierungsmanagement Konzerns der Deutschen Post heißt es: „Die Deutsche Post betreibt in Fürth elf Filialen. Veränderungen an diesen elf Standorten sind zurzeit nicht geplant“. Dauerhafte Bestandsgarantien könne das Unternehmen jedoch nicht gewähren, da „auch künftig jede einzelne Filiale im Hinblick auf ihre Wirtschaftlichkeit, ihre Kundennachfrage und die örtliche Lage überprüft“ werde. ■



Mai 1945 – Zeitzeugen gesucht

Stadt plant Veranstaltungswoche mit Ausstellungen

Im Mai 2005 jährt sich das Ende des Zweiten Weltkrieges zum 60. Mal. Die Stadt Fürth plant zusammen mit Kirchenmusikdirektorin Ingeborg Schilffahrt eine Veranstaltungswoche zu diesem historisch bedeutsamen Ereignis.

Für eine Ausstellung sind wir sehr an Erinnerungen von Zeitzeugen interessiert, die uns schildern möchten, wie sie diese Wochen und Monate im Frühjahr

1945 in Fürth erlebt haben und freuen uns über persönliche Erlebnisse, Fotos, Filmausschnitte, Dokumente und weiteres mehr.

Wenn Sie uns dabei helfen möchten, setzen Sie sich bitte mit dem Bürgermeister- und Presseamt, Susanne Kramer, Wasserstraße 4, Telefon 974-1201, (E-Mail: bmpa@fuerth.de) in Verbindung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung! ■



Einladung zu Sitzungen

- **Umweltausschuss:** Donnerstag, 7. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.
 - **Bauausschuss:** Mittwoch, 13. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.
 - **Wirtschafts- und Grundstücksausschuss:** Montag, 18. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.
 - **Personal- und Organisationsausschuss:** Mittwoch, 20. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.
 - **Kulturausschuss:** Donnerstag, 21. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.
- Änderungen vorbehalten! ■



Fürther Sahnehäubchen
Ganesha-Shop – Schönes aus Asien

Foto: Hackbarth-Herrmann



Der Weg nach Asien ist nicht weit – zumindest im Ganesha-Shop.

Es duftet betörend nach Fernweh, bunte Farben und glitzernde Spiegel empfangen die Kunden des Ganesha-Shops in der Ludwig-Erhardt-Straße 14, gleich hinterm Rathaus. Ganesha, der Elefantengott für Glück und

Wohlstand, der Hindernisse beseitigt, ist laut Ladeninhaberin Angie Thamm in Indien ein beliebter Ladename. Ihr Geschäft ist aus Zufall entstanden. Eigentlich war Angie Thamm „fliegende Händlerin“, die nach ihren

zieren zu lassen. So kann sie ihre Vorliebe für alte, reich bestickte Stoffe und Saris ausleben, sie lässt sie aufarbeiten, färben und zu Sariblusen mit flatternden Ärmeln, lässig schönen Röcken und Hosen umarbeiten.

Einkaufsreisen in Asien reich beladen ihre Waren auf Märkten feilbot. Vor drei Jahren mietete sie sich dann für den Weihnachtsverkauf ein kleines Geschäft in Fürth. Das Projekt war sehr erfolgreich, der Ganesha-Shop geboren. Handlungsreisende ist Angie Thamm aber geblieben. Zweimal im Jahr reist sie nach Asien, vornehmlich Indien und Bali, um persönlich ihre Waren auszuwählen und nach eigenen Vorstellungen und Entwürfen produzieren zu lassen. So kann sie ihre Vorliebe für alte, reich bestickte Stoffe und Saris ausleben, sie lässt sie aufarbeiten, färben und zu Sariblusen mit flatternden Ärmeln, lässig schönen Röcken und Hosen umarbeiten.

Sortiment: Individuelle Kleidungsstücke aus alten und neuen asiatischen Stoffen in S bis XL, Saris, Hosen, Röcke, schwarze Samtkleidung. Große Auswahl an Silberschmuck mit echten Edelsteinen, esoterische Artikel und Literatur, Kleinmöbel und Accessoires wie Lampen, Wandbehänge, Tücher, Dosen, Gläser und Aschenbecher. Bronzefiguren mit indischen Gottheiten, auch Antiquitäten. Räucherstäbchen, Kräuter für eigene Mischungen, Duftöle, Duftlampen, Naturkosmetik, Masken, Moskitonetze, Windspiele und vieles mehr.

Service: Geschenkgutscheine, Umtauschgarantie, Lieferservice für Kleinmöbel, Bestellservice. **Info: Ganesha-Shop, Angie Thamm, Ludwig-Erhardt-Straße 14, 90762 Fürth, Tel.: 0911/97 92 625, E-Mail: namaste.angie@gmx.net, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10.30 bis 18.30 Uhr, Samstag von 10.30 bis 15 Uhr.**

Häusliche Pflege 

Ambulanter Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt Fürth

- Sie leben allein und können den Alltag ohne Hilfe nicht mehr bewältigen?
- Sie pflegen Eltern oder Partner und schaffen es nicht, ohne dass Familie und Beruf zu kurz kommen?

Rufen Sie uns an!
☎ 8910-2000

Wir pflegen, beraten, versorgen

90762 Fürth, Rudolf-Breitscheid-Str. 51
Fax 8910-2040, www.awo-fuerth.de

 **Neu in Fürth: Kaiser moda**

Seit Ende September bietet Birsen Kaiser eine neue Modeadresse für qualitätsbewusste Frauen: In der Friedrichstraße 3, Eingang Moststraße, hat sie das ehemalige Cosima mit viel Aufwand völlig neu eingerichtet und hell gestaltet. Im neuen Laden präsentiert die Inhaberin ihren Kundinnen die neuesten Trends. Die geladenen Gäste der Eröffnungsfeier waren jedenfalls begeistert.



Foto: Hackbarth-Herrmann



Wir sind für Sie da

- ✓ Private Kunden
- ✓ Freie Berufe
- ✓ Firmenkunden

FLESSABANK
BANKHAUS MAX FLESSA KG
Die Bank mit dem Plus

Friedrichstraße 8, 90768 Fürth
Telefon: 0911 97191-0, Telefax: 0911 97191-20
E-Mail: fuerth@flessabank.de, Internet: www.flessabank.de

FLESSABANK Von Mensch zu Mensch



Zukunftschancen für Arbeitslose durch Stadtverschönerung

FROG-Förderprojekt qualifiziert über ELAN 60 junge Menschen – 1,64 Millionen Euro werden investiert

„Wohin fließen die Gelder der Europäischen Union?“ „Was bringt uns Europa hier vor Ort?“ So oder ähnlich lauten kritische Fragen, wenn es um das für viele nur schwer zu fassende Gebilde Europa geht. Eine Antwort könnte jetzt lauten: 60 Langzeitarbeitslose erwerben sich Qualifikationen als Landschaftsgärtner und verschönern Brachflächen in Fürth.

„Fürther Freiflächen Ressourcen orientiert gestalten“, kurz FROG, ist das insgesamt 1,64 Millionen schwere Ziel 2-Förderprojekt überschrieben, das seit 1. Juni läuft und von der gemeinnützigen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft ELAN GmbH in Kooperation mit dem Wirtschafts- und Baureferat der Stadt konzipiert wurde. Erste sichtbare Ergebnisse stellten sie jetzt den Geldgebern vor. Finanziert wird das vom Amt für Wirtschaft angestoßene und koordinierte Projekt FROG aus dem Europäischen Sozialfond ESF (ca. 800 000 Euro). Die Kofinanzierung übernehmen die Agentur für Arbeit (etwa 600 000), der Freistaat Bayern (30 000) sowie die Stadt Fürth und ELAN (ca. 215 000).

Schauplatz Luisenanlage: 15 junge Menschen zwischen 16 und 40 Jahren haben hier ganze Arbeit geleistet: Erdreich und alte Mauern abgetragen, Steine nachgehauen und ersetzt, eine frühere Brunnenanlage freigelegt und das Ganze nach Plänen des Grünflächenamtes wieder her-

gerichtet. Die Fürtherinnen und Fürther werden staunen, wenn alles fertig ist, sind sich die Projektverantwortlichen sicher.

Und Elan-Geschäftsführerin Hermine Hauck nennt weitere Einsatzgebiete, die ebenfalls auf die motivierten FROG-Arbeiter warten: ein neuer Weg beim Röllingersteg, die Gestaltung der Grünanlage im Flüßedreieck, die Neuanlage der Uferpromenade an der Rednitz und die Begrünung von Fassaden. Schon beschäftigt sind weitere 15 Projektteilnehmer mit der Umgestaltung von Hort und Schule in der Pfisterstraße. Wer bis zu 25 Jahre alt ist, kann zusätzlich zu den praktischen Arbeiten den (qualifizierenden) Hauptschulabschluss nachholen. Praktika, Kooperationen mit ortsansässigen Betrieben und Bewerbungstraining sollen sicherstellen, dass viele den Sprung in den ersten Arbeitsmarkt schaffen. Günther Meth, Leiter der Dienststelle Fürth der Agentur für Arbeit, geht von einer Quote von etwa 40 Prozent aus: „20 bis 26 Menschen, die ihr Leben selbstständig in die Hand nehmen können – da ist jeder Cent hervorragend angelegt.“

Diese Ansicht vertrat auch der Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in München, Jochen Kubosch: „FROG ist ein gelungenes Projekt, in dem Europa konkret geworden ist.“ Georg Moser, Leiter des Referats Europäischer Sozialfond im Bayerischen Arbeitsministerium, ermutigte die Stadt Fürth und ELAN,



Foto: Groedel

Überzeugten sich in der Luisenanlage von der sinnvollen Verwendung von Fördergeldern des FROG-Projekts (v.li): Jochen Kubosch, Hermine Hauck, Bürgermeister Hartmut Träger, Stadtbaurat Joachim Krauß, Günther Meth, Dr. Ingo Friedrich und Horst Müller. Auf dem Bild fehlt Georg Moser.

Gelder für weitere ESF-Förderprojekte zu beantragen und lobte die gute Zusammenarbeit bei den bisherigen Projekten.

Dr. Ingo Friedrich, Vizepräsident des Europäischen Parlaments, zeigte sich vor allem von der Tatsache begeistert, dass durch FROG auch ein Stück „unserer Tradition und Geschichte gesichert und lebenswert erhalten wird – schließlich fuhr genau hier entlang die erste deutsche Eisenbahn“, erinnerte der Europaabgeordnete. Er bezeichnete es als wichtige Aufgabe der EU, durch solche Projekte die regionale Wettbewerbsfähigkeit und im Besonderen die Städte zu stärken.

Dass die Stadt Fürth da auf einem guten Weg ist, stellte Wirt-

schaftsreferent Horst Müller heraus. Auch dank der Ziel 2-Förderung der EU, die vor allem dazu dient, die wirtschaftlichen und sozialen Folgen des Strukturwandels abzumildern. Erst kürzlich hat die Prognos-Studie „Zukunftsatlas 2004“ ergeben, dass Fürth bei den Kriterien Wettbewerbsfähigkeit und Dynamik den hervorragenden 25 Platz unter 439 untersuchten Städten und Landkreisen belegt, wie Müller betonte.

Die FROG-Projektteilnehmer werden diese positive Entwicklung in Fürth hoffentlich auch am Ende ihrer jeweils zwölfmonatigen Qualifizierungsmaßnahme für sich persönlich feststellen können: Wenn sie eine feste Stelle gefunden haben. ■

ESPRIT NOMINATION JOOP! TISSOT RADO ROAMER CERTINA

jetzt alles* bis 50% reduziert!

nur für kurze Zeit bei **Juwelier H. Weigmann**

Kirchweih-Sonntag geöffnet! Fürth - Schwabacher Straße 33 Telefon: 770756

*Rabatte nur auf Lagerware und nur gegen Barzahlung oder per EC-Cash! Auf Reparaturen, Anfertigungen und Bestellungen kein Nachlass!

Appell: Wichtige Weichen für das Klinikum endlich stellen



Foto: privat

Für die schnelle Angleichung der Klinikleistungen hat der Staatssekretär im Bundesgesundheitsministerium Dr. Klaus Theo Schröder (zweiter v. links), bei einem Besuch im Fürther Klinikum plädiert. In Begleitung von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und der Bundestagsabgeordneten Marlene Rupprecht (vorne rechts), verdeutlichte Schröder, wie wichtig die rasche Umsetzung des neuen Fallpauschalensystems in allen deutschen Kliniken sei. Auch der Fürther OB unterstrich den hohen Stellenwert dieser Reform. Jung ist dabei besonders wichtig, dass zum einen der endgültige Einstieg in die so genannte Konvergenzphase das jährliche Defizit im Fürther Klinikum von rund 3,5 Millionen Euro bis 2007 ausgleichen kann und zum anderen die Beschäftigten sicherere Arbeitsplätze erhalten.



» Fortsetzung von Seite 1 »
Bildungsgerechtigkeit für Grund- und Hauptschulen

ist: in die PCs und Netzwerke der Eingangsschulen. Durchschnittlich mehr als 50 000 Euro wurden für jede der 20 Grund- und Hauptschulen bereitgestellt. Insgesamt investierte die Stadt als Schul- aufwandsträger rund eine Million Euro. Als Grundlage diente ein langfristig angelegtes Konzept, das der Beratungsrektor für Informatik am staatlichen Schulamt, Stefan Herbst, entwickelt hat.

„Mit den in den Sommerferien installierten 24 vernetzten Arbeitsstationen in der Adalbert-Stifter-Grundschule hat jetzt jede Fürther Volksschule ein angemessenes EDV-Inventar erhalten“, bilanziert der Computerfachmann und fügt hinzu: „Dies ist zwar kein Grund stehen zu bleiben, aber wir

haben einen soliden und erfolgversprechenden Grundstock gelegt, den wir jetzt noch individueller und zielgerichteter weiterentwickeln können.“

„Das Geld bereitzustellen, ist eine Sache“, erklärt OB Jung, „noch viel wichtiger ist, eine sinnvolle Vorgehensweise zu entwickeln und sie dann umzusetzen.“ Dass Fürth auf dem besten Wege sei, sich in Sachen Lernen mit und am PC als Vorzeigestadt zu entwickeln, sei nicht zuletzt eng mit dem Namen Stefan Herbst verbunden, der dieser Aufgabe seit über fünf Jahren engagiert nachkomme und dafür gesorgt habe, dass die rund 50 000 Euro pro Grund- und Hauptschule auch wirklich sinnvoll eingesetzt worden sind. ■

Otto Wiesheu zu Gast beim Wirtschaftsstammtisch in Fürth



Foto: Mittelsdorf

Zweimal im Jahr veranstaltet der Landtagsabgeordnete Günter Gabsteiger (3. v. re.) einen Wirtschaftsstammtisch, zu dem er prominente Persönlichkeiten einlädt. Diesmal fand das Treffen in der Kleeblattstadt, im Innenhof des Eckhauses an der Rudolf-Breitscheid-Straße, statt. Dabei begrüßte der für den Landkreis zuständige Volksvertreter neben Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung (2. v. re.), Wirtschaftsreferent Horst Müller (li.) und infra-Chef Dr. Hans Partheimüller (re.) unter anderem auch den bayerischen Wirtschaftsminister Otto Wiesheu (2. v. li.), der in einem Vortrag über die Bedeutung der mittelständischen Unternehmen referierte. Im Anschluss wurde über die wirtschaftliche Entwicklung und Zukunft im Städtedreieck Nürnberg, Fürth, Erlangen gesprochen.



Nach Flutbrücke weitere wichtige Straße im Stadtgebiet fertiggestellt

Die Großbaustelle **Waldstraße** im Süden der Stadt gehört der Vergangenheit an:

Nach dem ersten Kreisverkehr auf Fürther Stadtgebiet, der bereits im Mai dieses Jahres freigegeben wurde, ist jetzt auch der Ausbau der 650 Meter langen Straße weitgehend fertig und kann wieder hindernisfrei befahren werden.

In den nächsten Wochen werden lediglich noch Restarbeiten wie Markierungen erledigt und im Anschluss daran wird Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung mit einer Baumpflanzung die Waldstraße offiziell an die Bürgerinnen und Bürger zurückgeben. ■

Die bisher wenig schön gestaltete Straße glänzt nun mit einem neuen Radweg und wird mit den in Kürze geplanten Baumpflanzungen in eine attraktive innerstädtische Allee umgewandelt. Das Investitionsvolumen für die gesamte Baumaßnahme mit Kreisverkehr beträgt rund eine Million Euro.

Für den OB ist dieser Ausbau zum einen eine weitere wichtige Maßnahme zur Verbesserung des Straßennetzes in der dichtbesiedelten Südstadt und zum andern auch eine Optimierung der Infrastruktur in der gesamten Stadt Fürth. ■

Schlösser • Schlüssel • Sicherheit

Korb Königstraße 69 • 90762 Fürth
Telefon 77 13 79 gegenüber Rathaus

<ul style="list-style-type: none"> ● Sicherheitsschlösser ● Sicherheitsbeschläge ● elektr. Türöffner 	<ul style="list-style-type: none"> ● Türschließer + ers. Federn ● Briefkästen ● Geldkassetten + Tresore
---	--

Espresso-Bar
Kaffee, Tee & mehr

Ludwig-Erhard-Straße 16
90762 Fürth
Tel. (0911) 766 52 74

Mo.-Fr. 7.30-19.00 Uhr
Sa. 7.30-16.00 Uhr



mail@cafe-michaelis.de
www.cafe-michaelis.de

Seniorenbeirat wird am 1. Dezember gewählt

Der Seniorenbeirat ist seit 1996 das Sprachrohr für die älteren Menschen. Als eine öffentliche, unabhängige Einrichtung der Stadt Fürth setzt er sich aus 25 ehrenamtlichen Mitgliedern, die alle vier Jahre gewählt werden, sowie beratenden Mitgliedern aus der Stadtverwaltung zusammen. Seit Oktober 2003 wird der Seniorenbeirat von der Seniorenbeauftragten Elke Übelacker unterstützt.

Als ein Gremium der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustausches auf sozialem, kulturellem, wirtschaftlichem und gesellschaftspolitischem Gebiet vertritt der Seniorenbeirat die Interessen älterer Menschen in Fürth. Er ist unabhängig, überparteilich und überkonfessionell. Anfragen über seniorenbezogene Angelegenheiten können vom Seniorenbeirat über den Oberbürgermeister, über den Stadtrat oder über die Verwaltung der Stadt Fürth gestellt und gegebenenfalls dazu entsprechende Anträge eingebracht werden.

Der Seniorenbeirat sieht sich auch als Ansprechpartner für die sozialen Verbände und Einrichtungen.

Zur Erfüllung seiner Aufgaben und Zielsetzungen bildet er Arbeitsausschüsse, zu denen auch Sachverständige beratend hinzu gezogen werden können. Folgende Sachausschüsse wurden bisher für die verschiedenen Aufgaben gebildet: Arbeitsausschüsse für Altenbetreuung, Kultur, Parteien, Sicherheitsfragen, Verkehr, Satzungskommission und Öffentlichkeitsarbeit.

Ein kleiner Ausschnitt aus der geleisteten Arbeit: Schwerpunkte liegen in der Beratung und Betreuung älterer Menschen, wenn es um Wohnen im Alter, Betreutes Wohnen, Pflege und Unterbringung, Gespräche mit den Kassen oder Wohlfahrtverbänden geht.

2003 hat der Seniorenbeirat Heime in Fürth Stadt und Land besucht und Gespräche mit den Bewohnern geführt, bei Problemen Hilfe angeboten und die Wahl von Heimbeiräten unterstützt. Auch wurde in Vorträgen über Veränderungen von Geset-



zen oder Situationen informiert. In zahlreichen Gesprächen mit den verschiedenen Trägern, dem ARGE Netzwerk und der Stadt Fürth konnte die Kurzzeitpflege verbessert und für die Ermittlung auf der Internetseite der Stadt Fürth eine Börse eingerichtet werden, welche bei Bedarf einen schnellen Überblick ermöglicht. Weitere Themen in diesem Jahr sind Beispiele, wie ältere und junge Menschen gemeinsam in Wohngemeinschaften neue Modelle erproben, um einen Beitrag zum Generationenproblem unserer Gesellschaft zu leisten. Als Bindeglied zwischen den Generationen und Bevölkerungsgruppen in Fürth trägt der Seniorenbeirat damit zur Verbesserung der Lebensqualität bei.

Der Seniorenbeirat möchte allen Bürgern und Bürgerinnen im Vorruhestand oder Ruhestand Mut machen, an seiner Arbeit teilzunehmen und ihr Wissen, ihre Kompetenz und langjährige Erfahrung in den Arbeitsausschüssen einzubringen.

Alle Menschen die in Fürther Altenclubs, Altentagesstätten, Seniorengruppen, sozialen, sportlichen, kirchlichen oder kulturellen Seniorenorganisationen mitmachen, können sich als Delegierte aus ihrer Organisation aufstellen lassen. Diese Delegierten wählen dann am 1. Dezember 2004 den neuen Seniorenbeirat.

Bisher haben noch längst nicht alle der über fünfzig in Fürth ansässigen Organisationen die Unterlagen bei der Seniorenbeauftragten der Stadt Fürth, Elke Übelacker, abgeholt.

Dies ist noch bis 28. Oktober möglich. Der Seniorenbeirat möchte alle Teilnehmer ermutigen, schon jetzt die Unterlagen zurückzugeben, damit eine zügige Auswertung möglich ist. Elke Übelacker ist erreichbar unter Telefon: 974-17 85. Stark ist der Seniorenbeirat nur, wenn viele mitmachen!

Sprechstunden

Die Sprechstunden des **Seniorenbeirates** finden jeweils montags von 14 bis 16 Uhr im Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 229 im 2. Stock, statt.

Die Sprechstunden der **Seniorenbeauftragten Elke Übelacker** werden Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (974 - 17 85) im Sozialrathaus am Königsplatz 2 im Zimmer 122 im 1. Stock abgehalten.

Die Sprechstunden des **Behindertenbeauftragten Alfons Schrüfer** finden Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter Telefon 974-17 84 im Sozialrathaus, Königsplatz 2, Zimmer 232 im 2. Stock, statt. Sonderveranstaltungen werden extra mitgeteilt. ■

Seniorenveranstaltungen

Die Seniorenbeauftragte der Stadt Fürth lädt alle Fürther Seniorinnen und Senioren zu folgenden Veranstaltungen ein:

Am **Sonntag, 10. Oktober, um 15 Uhr** findet im Großen Saal der Stadthalle der Kirchweihnachtsmahl „**Fränkisch, lustig und fidel**“ mit dem Kulturring D statt. Der Unkostenbeitrag beträgt **2,50 Euro**. Eintrittskarten für diese Veranstaltung sind an der Tageskasse bei der Seniorenbeauftragten Elke Übelacker ab 14 Uhr erhältlich.

Am **Donnerstag, 21. Oktober, um 14 Uhr** findet im Kleinen Saal der Stadthalle der **Seniorentanztee mit Franz Gebhart** statt. Der Unkostenbeitrag beträgt **1,50 Euro**. Kartenausgabe ausschließlich an der Tageskasse im Wintergarten der Stadthalle ab 13 Uhr. ■

Sympathie für Senioren

Kursana

Residenz FÜRTH

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Pflege im Appartement

Frau Rohmann berät Sie gern:
09 11 / 75 87 - 0

Kursana Residenz Fürth
Foerstermühle 8 - 90762 Fürth
Telefon: 09 11/ 75 87 - 0
U-Bahnhalttestelle: Stadthalle

www.kursana.de

Ein Unternehmen der Dussmann-Gruppe

Martina Groß

Gaststättenbepolsterungen
und Sitzmöbeldesign

Ob klassisch oder modern:
reparieren · polstern · beziehen

Königswarterstr. 48 · 90762 Fürth · Werkstatt-Telefon 0911-99 03 978





Die AWO-Kulturbrücke lädt ein

Angebote für Mädchen

Hausaufgabenbetreuung für Mädchen der 5., 6. und 7. Klassen findet dienstags und donnerstags, jeweils von 14 bis 16 Uhr, statt. Die Gebühr beträgt 30 Euro für fünf Monate.

Qualivorbereitungskurs Mathematik: Ab dem 11. November donnerstags, von 16 bis 17.30 Uhr, für Mädchen aus den 9. Klassen.

Qualivorbereitungskurs Deutsch: Ab dem 12. November freitags, von 16.30 bis 18 Uhr, für Mädchen aus den 9. Klassen.

Die Qualikurse finden fortlaufend einmal wöchentlich bis zu den Prüfungen statt und kosten je 35 Euro.

Infos und Beratung zur Berufswahl: Für Schülerinnen aus den 8. und 9. Klassen, die einen Ausbildungsplatz suchen, bietet die Kulturbrücke Informationen über Berufsmöglichkeiten, unterstützt bei der Berufsfindung und hilft bei der Lehrstellensuche. Angebot nach Absprache.

Interkulturelle Mädchenlerngruppen: Mädchentreff

Treffpunkt zum Kennenlernen, Quatschen, Kochen, Basteln, Diskutieren. Auch Mädchen, die gerne an sportlichen Aktivitäten teilnehmen, sind hier genau richtig. Jeden Freitag um 14 Uhr.

Mädchengruppe

Ein Treffpunkt für Mädchen, die neu in Deutschland sind. Die Themen: Schule und Beruf, Deutsch lernen, Fürth kennen lernen, Zukunftspläne im neuen Land. Jeden Freitag ab 16.30 Uhr.

Lerngruppe

Auch für Mädchen, die neu in Deutschland sind. Hausaufgaben machen und Deutsch lernen stehen im Vordergrund. Dienstags und donnerstags, von 14 bis 16 Uhr. Gebühr: 30 Euro für fünf Monate

Anmeldung und Informationen bei der AWO-Kulturbrücke in der Theresienstraße 17, Telefon 8910-1701 bzw. 8910-1703. ■



Das Jobcafé ist gesichert

Connect kann weiterhin Bewerbungshilfen anbieten

Das Jobcafé im Jugendmedienzentrum Connect in der Theresienstraße 9 bleibt vorerst geöffnet. Die Agentur für Arbeit Fürth hat eine weitere Finanzierung bis Jahresende zugesagt und setzt damit die erfolgreiche Kooperation mit dem städtischen Jugendamt fort.

Jeweils dienstags bis donnerstags von 14 bis 17 Uhr stehen Annette Stein sowie eine weitere Honorarkraft des Connect, finanziert durch die Agentur für Arbeit Fürth, den Jugendlichen mit

Rat und Tat zur Seite. Sie helfen bei der Recherche nach Praktikums- und Ausbildungsstellen, geben Hilfestellung bei der Formulierung von Bewerbungsunterlagen, korrigieren Texte und vermitteln an weitere Beratungsstellen – alles kostenlos. Claudia Ondrejschak von der aufsuchenden Jugendberufshilfe steht jeweils donnerstags nach Absprache zu einem Beratungsgespräch im Connect zur Verfügung. 179 Jugendliche ließen sich von Januar bis August 2004 beraten. ■



Berufsinformationstag

Unterschiedliche Ausbildungsberufe kennen lernen

Der Fürther Berufsinformationstag (BeIT) findet am **Freitag, 15. Oktober, von 15 bis 18 Uhr** in der Dr.-Gustav-Schickedanz Schule, Finkenschlag 45, statt. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler von Hauptschulen, Realschulen und Wirtschaftsschulen in Fürth mit deren Eltern.

An den Informationsständen stellen Berufsverbände, Kammern, Institutionen und Unternehmen ein breites Spektrum an Ausbil-

dungsberufen vor. Berufsbildende Schulen stellen weiterführende Schulabschlüsse vor. Experten informieren über Bewerbertraining. Mehr als 380 Ausbildungsberufe können über den PC abgefragt werden.

Giggi Niedermeier von Radio NI moderiert die Veranstaltung und das große Quiz, bei dem es tolle Preise, wie „Greuther Fürth“-Karten, Kinogutscheine und Sachpreise, zu gewinnen gibt. ■

Die Nachhilfe-Profis
 Fachbezogene Minigruppen.
 Jetzt Testmonat!
 Anmeldung bis 15.10.
 Fürth, Bahnhofs-Center, Tel. 776060
 Anmeldung und Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr
 Türkischer Kulturverein, Fürth, Tel. 776060
STUDIENKREIS
 www.nachhilfe.de

Lernstudio Barbarossa
Nachhilfe
 Prüfungsvorbereitung
 • alle Fächer, alle Klassen
 • kostenloser Probeunterricht
 Schwabacher Straße 35
 90762 Fürth
 Tel. 09 11 / 766 53 67
 WWW.LERNSTUDIO-FUERTH.DE

Selbstbewusst durch gute Noten!
 • Qualifizierte Nachhilfelehrer
 • Power-Crash-Kurse am Samstag
 • Kostenlose Probestunde
WIR SIND FÜR SIE DA!
 Beratung vor Ort:
 Mo-Fr, 14-17 Uhr
90762 Fürth
 Schwabacher Str. 44
77 48 80
 www.schuelerhilfe-by.de

Produkt des Monats

rundum Kinderschirm
 Saumäßig gut beschirmt in den Herbst. Mit 200 g und 25 cm Länge der ideale Begleiter für den Schulweg.
€ 9,95
 statt € 14,95
nur im Oktober so günstig!
 Moststraße 19 · Fürth · Tel. 77 36 64



Der ADFC Fürth verleiht das Goldene und Rostige Ritzel

Die Stadt Fürth war in diesem Jahr in Sachen Radverkehr nicht untätig. Sie hat in verschiedener Hinsicht Präsenz gezeigt, jedoch leider nicht immer nur zum Wohle der Radfahrer.

Deshalb möchte der ADFC Fürth der Stadt folgende Preise als Motivationsschub für das nächste Jahr überreichen:

Das „**Rostige Ritzel**“ für die „**negativste Maßnahme**“ und das „**Goldene Ritzel**“ für die „**positivste Maßnahme**“ im Radverkehr.

Die Bitte des ADFC an alle Mitglieder, Radfahrer, Unterstützer und Fahrrad-Interessierten in und um Fürth: Schreiben Sie, welche Maßnahmen der Stadt nach Ihrer Meinung die beiden Preise ver-

dient haben. Senden Sie eine kurze Nachricht per Brief, Postkarte (ADFC Fürth, 1. Vorsitzender Olaf Tobiasch, Eichendorffstraße 8a, 90587 Veitsbronn) oder E-Mail (info@adfc-fuerth.de), oder geben Sie Ihre Anregung im Fahrradladen „Zentralrad Fürth“ in der Moststraße 25 ab. Bitte Namen, komplette Anschrift, Telefon und die beiden „Preis-Vorschläge“ nicht vergessen.

Unter allen Einsendern verlost der ADFC elf Exemplare des Ratgebers „Recht für Radfahrer“. Einsendeschluss ist der 20. Oktober. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Infos bei Olaf Tobiasch, www.adfc-fuerth.de, Telefons-über: 09101/ 90 95-22. ■

Floristische Raumgestaltung **FLORAS** individuelle Trauerfloristik
 Telefon (0911) 77 94 25 • www.floras.de



OB: Kindergartenplätze für alle



Foto: BMIPA

Auch im Kindergarten „Alea“ herrscht Freude über die gute Entwicklung.

„Wir sind auf dem besten Weg zu eine Vollversorgung mit Kindergartenplätzen“. Mit dieser frohen Botschaft stellte Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung dieser Tage zusammen mit dem stellvertretenden Leiter des Jugendamtes, Peter Modschiedler, die aktuellen Zahlen zur Kinderbetreuung in Fürth vor.

So liegt der derzeitige Versorgungsgrad mit Kindergartenplätzen bei knapp 91 Prozent für Jungen und Mädchen, die dreieinhalb Jahre eine der 55 Einrichtungen in der Kleeblattstadt besuchen (2003: 86 Prozent), und bei rund 106 Prozent bei einer dreijährigen Besuchsdauer. Engpässe gebe es allenfalls noch in den Innenstadtkindergärten und im Bereich rund um die Karolinenstraße. Hier versucht das Jugendamt zusammen mit den Eltern, Plätze in Kindergärten zu finden, die nicht zu weit vom Wohnort entfernt liegen. Der neue Service im Internet der Stadt Fürth liefert zudem stets aktuell freie Kindergartenplätze unter www.fuerth.de (Rubrik Jugend und Soziales).

Die erfreulichen Zahlen sind, nach den Worten des OB, zum einen auf zusätzlich geschaffene Plätze (Humanistischer Kindergarten in der Südstadt, Katholischer Kindergarten Herz-Jesu in Mannhof) zurückzuführen und zum anderen auch auf einen Rückgang bei den Kinderzahlen. Hoffnungsvoll entwickeln sich derzeit auch die Zahlen bei der

Hortbetreuung. Aktuell besuchen 793 Jungen und Mädchen diese Einrichtungen; 64 Kinder stehen allerdings noch auf der Warteliste. Aber auch hier ist Peter Modschiedler zuversichtlich, allen Interessenten in Kürze einen Hortplatz anbieten zu können. Seit Schuljahresbeginn haben zudem 812 Schülerinnen und Schüler einen Platz in der Ganztags- oder Mittagsbetreuung (2003: 766).

Probleme bereitet allein die Krippensituation in Fürth. Hier hofft der OB, dass ein neues Gesetz der Bundesregierung Abhilfe schaffen wird und den Kommunen ausreichend Finanzmittel für die Ausweitung der Krippenplätze zur Verfügung stellt. 32 belegte Plätze stehen derzeit 59 Kleinkinder auf der Warteliste gegenüber.

Beim Aufnahmeverhalten in den Einrichtungen geht die Stadt Fürth seit einiger Zeit einen neuen Weg: Es sei kein Problem mehr, so Modschiedler, Kinder auch unabhängig vom sonst üblichen Stichtag 1. September in einem Kindergarten oder Hort unterzubringen. Wenn Plätze frei sind, werden die Jungen und Mädchen auch unter dem Jahr aufgenommen. Darüber hinaus können zudem immer mehr Zweijährige einen Kindergartenplatz erhalten. Und die Öffnungszeiten werden den Zug um Zug individueller den Bedürfnissen der Eltern angepasst.

LICHTBLICK

essen + trinken

Warum heißt ein Restaurant »Lichtblick«? Wir haben es so genannt, weil wir unserer Hoffnung Ausdruck geben wollten, unseren Gästen in ruhiger Atmosphäre eine Stätte der Freude und des Genusses bieten zu können.

Weil wir Ihnen immer frische und frisch zubereitete Speisen servieren werden, haben wir auf eine größere Karte verzichtet; Abwechslung darüber hinaus, bietet die wechselnde Wochenkarte.

Wir bieten Ihnen eine moderne saisonale und interaktionale Küche, unkapriziös und fair.

Zirndorfer Str. 18 · 90522 Oberasbach · Fon (0911) 604237
 Öffnungszeiten: Mi-Do-Fr 17-1 Uhr Sa-So 11-1 Uhr

Dachrinnen
 Blechdächer
 Kamineinfassungen
 Wandverkleidungen
 Erkerverblendungen
 und vieles mehr

Flaschmerei Teufel
bei uns sind Sie richtig

Fürth - Karlstraße 20
 Tel. (09 11) 77 12 19
 Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

Seit 1873 **Teufel** GmbH

Ihr kompetenter Partner für

- Elektrotechnik
- Solartechnik
- Kundendienst
- Datentechnik
- BK- und SAT-Antennenanlagen
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Telefonanlagen

Wir freuen uns über Ihren Besuch in unserem Haus und beraten Sie gern – kompetent und unverbindlich!

ELEKTRO
Winter

Elektro Winter GmbH
 Rosenstraße 8
 90762 Fürth
 Tel. (09 11) 77 14 33
 Fax (09 11) 77 56 52
info@elektro-winter.de



Neuer Sozialatlas erschienen

Quartiersmanagement hat viele Adressen zusammengetragen

Der erstmals 2002 erschienene Sozialatlas wurde für die Innenstadt neu aufgelegt. Das Quartiersmanagement hat alle Institutionen und Vereine im Bereich westliche Innenstadt befragt und die Angaben aktualisiert. Nun ist der neue Wegweiser und Ratgeber von AWO über Kindergärten und Schule bis zu Senioren, Migranten, Sport, Gesundheit und Kultur druckfrisch zu ha-

ben. Das kostenlose Heft gibt es beim Quartiersmanagement in der Mathildenstraße 34 und in der Bürgerberatung im Rathaus. Übrigens: Wenn eine Gruppe oder ein Verein Räume benötigt, um sich zu treffen, kann man sich an das Quartiersmanagement wenden. Dort existiert eine nicht kommerzielle Raumbörse. Informationen unter Telefon 810 50 24.



Dinosaurier haben starke Anziehungskraft



Foto: Mittelsdorf

Der Dinopark Fürth am Kavierlein begrüßte seinen 50 000 Besucher. Es war der evangelische Kinderhort II von St. Michael. Dino-Chef Ralf Walter übergab an die Betreuerin Susanne Böhm einen Blumenstrauß und einen Gutschein über vier kostenlose Besuche im Dinopark. So können sich die Kinder über weitere dino-starke Ausflüge in den Park freuen.

Gemeinsam für Fürth!

Wir bringen die Stadt ins Rollen

Werden Sie Mitglied!

Nähere Infos gibt's bei der
 Vision Fürth e.V.
 Bahnhofplatz 2
 90762 Fürth
 Tel. 0911 / 979 46 70
 Fax 0911 / 979 46 75
 info@vision-fuerth.de
 www.vision-fuerth.de



GeldKarten-Offensive in Fürth

Ob beim Bezahlen im Öffentlichen Personennahverkehr, beim Parken, am Briefmarkenautomaten: Viele Orte, an denen die Fürther bisher Kleingeld abzählen mussten, akzeptieren bereits die GeldKarte. Sichtbares Symbol ist das blau-rote GeldKarte-Zeichen an Automaten und Bezahlstellen. Der kleine goldene Chip ist schon jetzt auf den meisten Bank- und Sparkassenkarten zu finden. Unter anderem kön-

nen die Fürther die GeldKarte an vielen Parkscheinautomaten der Stadt Fürth sowie an zahlreichen Fahrscheinautomaten der infra fürth verkehr gmbh einsetzen. Auch an den TeleStationen der Telekom können Telefonate per Chip bezahlt werden. Traditionell kann darüber hinaus an den Briefmarkenautomaten der Deutschen Post sowie an den Nahverkehrsautomaten der Deutschen Bahn mit GeldKarte bezahlt werden.



Unterschriftenaktion gegen Kinderprostitution und Sextourismus

Weltweit werden jährlich über zwei Millionen Minderjährige Opfer von Kinderprostitution. Bei einer Diskussionsveranstaltung der Gleichstellungsstelle mit der Streetworkerin Ludmila Irmscher, der Bundestagsabgeordneten Marlene Rupprecht, der Landtagsabgeordneten Petra Guttenberger, der Polizeidirektorin Liliane Matthes und dem Amtsrichter Horst Arnold wurde insbesondere über die kommerzielle sexuelle Ausbeutung von Kindern an der deutsch-tschechischen Grenze informiert.

Auch wenn verschiedene Projekte an dem grenzübergreifenden Problem arbeiten, ist eine nachhaltige Prävention und eine gesellschaftliche Ächtung der Täter nötig. Die Gleichstellungsstelle wird an die Bundes- und Landesregierung sowie das tschechische Konsulat appellieren, die Bemühungen zum Schutz der Opfer und der Verfolgung der Täter zu intensivieren. Nachdruck verleiht dem Schreiben eine Unterschriftenliste, die noch bis Ende Oktober in der Bürgerberatung im Rathaus, Zimmer 005, ausliegt.



BRK Fürth wirbt um neue Fördermitglieder

Unter dem Motto „Machen Sie die Tür nicht zu! Wir brauchen Ihre Hilfe als förderndes Mitglied“ wirbt der Kreisverband Fürth des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) noch bis 30. November um neue Fördermitglieder, die mit einem jährlichen Beitrag die Arbeit des Roten Kreuzes

dauerhaft unterstützen. Für die Aktion sind Studenten unterwegs, die auf Verlangen einen BRK-Ausweis mit Lichtbild vorzeigen können. Alle Mitarbeiter haben zusätzlich eine Bestätigung der Fürther Rotkreuz-Geschäftsstelle mit dabei. Um eine Bargeldspende wird bei dieser

Aktion nicht gebeten. Mit ihrem Förderbeitrag sichern sich die Mitglieder eine weltweit gültige Rückholversicherung bei Krankheit im Ausland sowie bei Inlandsreisen. Größter Gewinn für alle Bürgerinnen und Bürger ist aber die Förderung des Roten Kreuzes direkt vor Ort in Fürth. ■



Fürther Vereinsverzeichnis neu aufgelegt

Nachdem die vorangegangenen Auflagen des Vereinsverzeichnisses auf breite Resonanz gestoßen sind, hat das Bürgermeister- und Presseamt nun die vierte überarbeitete Ausgabe aufgelegt. Sie enthält, nach Rubriken unterteilt, in alphabetischer Reihenfolge die Kontaktanschriften

von ungefähr 400 Fürther Vereinen und Verbänden. Erstmals sind auch die E-Mail-Adressen veröffentlicht. Die umfangreiche Broschüre im handlichen Format ist gegen eine Schutzgebühr von zwei Euro in der Bürgerberatung im Rathaus, Eingang Königstraße 86, im Bürgeramt Süd, Schwabacher Straße 170, im Bürgeramt Nord, Stadelner Hauptstraße 96 und in der Tourist-Information, Bahnhofplatz 2, erhältlich. Alle in der Druckschrift genannten Vereine und Verbände können **in der Bürgerberatung** gerne ein kostenloses Belegexemplar abholen. ■



Verkaufsaktion des Lions Club

Der Lions Club Fürth veranstaltet dieses Jahr seine siebte Verkaufsaktion von Antiquitäten, Raritäten und Kunst am **Samstag, 9. Oktober, von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag, 10. Oktober, von 13 bis 18 Uhr** im Raum „Etwas Los“ des City-Centers. Zum Verkauf angeboten wird erstmals auch Kunst, wie z.B. Lithographien, Drucke und Mappen – signiert und aus limitierten Auflagen – bekannter Künstler wie Dörrfuß, Krauß, Wich, Schmidt-Rednitz, Weidenbacher und Kemmeter.

Der Erlös wird für die künstlerisch gestalteten Eisenbahn-Spielgeräte im Gesamtkonzept eines Bahnhofs in der Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage verwendet. ■



Betreuung von Kleinkindern soll verbessert werden

Die Gleichstellungsstelle unterstützt mit einer Unterschriftensammlung das Tagesbetreuungsausbaugesetz, das gerade von der Bundesregierung auf den Weg gebracht wird, um die Vereinbarkeit von Kind und Beruf zu erleichtern. Die Listen liegen bis bis 15. Oktober in der Bürgerberatung im Rathaus, Zimmer 005, zur Eintragung aus. ■

Sexualität – Schwangerschaft – Verhütung – Partnerschaft

Wenn Sie Fragen dazu haben wenden Sie sich an eine **Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen**

In Einzel- und Paargesprächen haben wir Zeit für Ihre persönlichen Anliegen.

Wir informieren über Hilfen während der Schwangerschaft und nach der Geburt und vermitteln Leistungen der Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“.

Wir führen die gesetzlich vorgeschriebene Beratung im Zusammenhang mit dem § 218 durch und stellen den Beratungsnachweis aus, der für einen Schwangerschaftsabbruch notwendig ist.

Die Beratung ist kostenfrei, unterliegt der Schweigepflicht und kann anonym erfolgen. Melden Sie sich bitte persönlich oder telefonisch bei einer der Beratungsstellen an.

Diakonisches Werk Fürth
Sexual- und Schwangerschaftsberatung
Ottostraße 5/II
90762 Fürth
☎ 749 33 53

Landratsamt Fürth
Gesundheitsamt Schwangerschaftsberatung
Stresemannpl. 11
90763 Fürth
☎ 9773-1807

Stadt Fürth
Schwangerschaftsberatung
Königsplatz 2
90762 Fürth
☎ 974-1518



Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Telefon
Ludwigstraße 89 0911/71 21 79
90763 Fürth Handy
Fax 0911/71 25 76 0172/5 94 67 12

Fränkische Küche

am Löwenplatz in Fürth, 50 m hinter der Stadthalle (vormals Café Beck)

- Preiswert bei Familien- oder Betriebsfeiern
- Essen zum mitnehmen

Dienstag:
Nudel-Tag 3,- €

Mittwoch:
Kaffee m. Torte 3,- €

Donnerstag:
Cappuccino 1,50 €

Freitag:
Fisch-Tag 3,50 €

Samstag:
zum Essen 1 Getränk gratis

Sonntag:
Schäufele m. Kloß u. Salat 5,- €

Auf Vorbestellung:
1/2 Ente o. Knochen m. Kloß u. Blaukraut 8,- €

Di-Sa 12-14 Uhr
Seniorengericht 3,-€

Di-Fr 17.30-18.30
**Schnitzelstunde:
Schweineschnitzel m. Kartoffelsalat 4,- €**

Telefon 787 43 77



Ute's Hundesalon

Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung

Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth
Telefon 0911-801 31 16
Handy 0170-320 53 73

Als Fürth noch einen Flughafen hatte



Foto: Kramer

Mit der Enthüllung informativer Erinnerungstafeln, interessanten Führungen und Vorträgen hat die Arbeitsgemeinschaft Fürther Flughäfen unter Federführung von Barbara Ohm den 90. Geburtstag des Alten Flughafens in Atzenhof begangen. Die fest installierten Tafeln geben einen umfassenden Überblick über die Geschichte des Areals im Fürther Westen.

„Das Damenduell“ begeisterte in der Kulturscheune



Foto: privat

Die Theatergruppe der Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche hat das Stück „Das Damenduell“, ein ländlicher Schwank von Bernd Gombold, aufgeführt. Zu den acht Vorstellungen in der Fürther Kulturscheune in Mannhof kamen viele begeisterte Zuschauer.

Bürgerämter geschlossen

Wegen einer EDV-Schulung bleiben das Bürgeramt Süd, Schwabacher Straße 170, und das Bürgeramt Nord, Stadelner Hauptstraße 96, am **Mittwoch, 6. Oktober**, für den Parteiverkehr geschlossen. Ein Jourdienst ist leider nicht eingerichtet. Die anderen Abteilungen des Bürgeramtes – Ausländerbehörde, Staatsangehörigkeitsbehörde und Versicherungsamt – haben jedoch planmäßig von 8 bis 12 Uhr geöffnet. ■

... in aller Kürze

Gewinn geht nach Fürth

Riesenfreude gab es bei der Preisübergabe des Gewinnspiels der Zapf Daigfuss Vertriebs-GmbH, das in der **Stadt-ZEITUNG** angekündigt worden war: Klaus Knop aus Fürth ist der Glückspilz, der Kalksandsteine im Wert von 3000 Euro mit nach Hause nehmen durfte. Den symbolischen „Gutstein“ erhielt er aus den Händen von Geschäftsführer Wolfgang Zapf und Walter Raab, Geschäftsführer der Kalksandsteinindustrie Bayern e.V.

Kurs „Alles im Griff“ der Caritas

Der Caritasverband Fürth bietet einen Kurs für Frauen zur Verbesserung der Lebenssituation unter dem Thema „Alles im Griff – auch bei geringem Einkommen?“ an. Durch praktische Übungen werden die verschiedenen Themen vertieft: Hartz IV, Gesundheitsreform, Energiekosten und vieles mehr. Der Kurs findet jeweils dienstags (sechs Mal) von 9.30 bis 11.30 Uhr beim Caritasverband, Alexanderstraße 30, statt. Erster Termin ist **Dienstag, 19. Oktober**. Anmeldung und nähere Informationen bei Cäcilia Olszynski, Telefon 7 40 50-13 und Karl-Heinz Poppick, Telefon 7 40 50-40. Die Teilnahme ist kostenlos. ■

Vortrag im Klinikum: „Darmkrebs verhindern“

Im Mittelpunkt der nächsten Veranstaltung des Klinikums Fürth am **Mittwoch, 13. Oktober**, 19 Uhr, Mehrzweckraum 5. Stock, steht die Diagnostik und Therapie des Darmkrebses in der medizinischen Klinik II am Klinikum Fürth. Chefarzt Prof. Dr. med. Thomas Schneider stellt die neuesten Diagnostikmöglichkeiten und konkret persönliche Verhaltensregeln vor, die zeigen, wie der Darmkrebs unter Umständen verhindert werden kann. Der Eintritt beträgt fünf Euro zugunsten des „Förderverein Klinikum Fürth“. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ■

Lernheft „Mathe-Tipps“ des Studienkreises

Pünktlich zum Start des Kinofilms „Bibi Blocksberg und das Geheimnis der blauen Eulen“ gibt der Studienkreis das kostenlose Lernheft „Bibi Blocksbergs Mathe-Tipps“ heraus. Wer das Heft aufmerksam liest, kann sogar eine Kino-Privatvorstellung des Filmes für sich und seine Freunde gewinnen. Teilnahme-schluss für diese Aktion ist der 18. Oktober 2004. Das Heft gibt es beim Studienkreis Fürth, Gebhardtstraße 2, Telefon 0911/ 77 60 60. ■

„Stiftung-Warentest“-Hefte für Oktober liegen aus

Sie brauchen Informationen über die Qualität von Produkten und Dienstleistungen? Kein Problem. Die monatlich erscheinenden Hefte der „Stiftung Warentest“ liegen in der Bürgerberatung im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 5, sowie in der Volksbücherei-Hauptstelle, Fronmüllerstraße 22, und in den Zweigstellen am Finkenschlag, in der Soldnerstraße 48 und in der Tannenstraße öffentlich aus.

Beiträge über die Themen Winterreifen, Geschirrspülmaschinen, Digitalkameras, Fernsehgeräte, Haarkuren, Computer, Weintrauben, Medikamente, Internetprovider, Haaranalysen, Musik aus dem Internet und Wandfarben.

„Finanztest“-Heft

Das aktuelle Heft informiert unter anderem über die Themen Lebensversicherung, Ethisch-ökologische Fonds, Hartz IV, Auszubildende, Gebrauchtwagen und Pensionskassen. ■

„Test“-Heft

Die aktuelle Ausgabe beinhaltet

Mittwoch, 6.10.

Musik

20 Uhr

Stubenmusik: „**Long de Yan (Drachenaugen)**“, bayerisch-chinesische Musik für kleine Räume, Gesang: Gong Linna, Zither, Gesang: Robert Zollitsch
Kulturforum, Kleine Halle

Theater

19.30 Uhr

„**Hobberla**“, Volker Heißmann und Martin Rassau
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

Bis 9.10.

„**Austausch und Wandlung**“
Grüne Halle, Krautheimerstraße 11

Bis 10.10

„**Fantasie des Lebens**“, Acrylmalerei und Mischtechniken, Doris Heid
Galerie in der Freibank

Bis 17.10.

„**Bert Stern – The Last Sitting**“, die letzten Fotografien v. Marilyn Monroe
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Bis 23.10.

„**Glas – Farbe – Licht**“, Emil Stephan
Volkshochschule

Bis 24.10.

„**Kunst ImPulse in der EuromedClinic**“, afrikanische und europäische Kunst der Moderne, Ausstellung zum 10-jährigen Bestehen der Euromed-Clinic
EuromedClinic

Bis 28.10.

„**Kirchweihimpressionen**“, Fotografien von Rainer Wrede und den Fürther Fotofreunden
Futura Galerie

Bis 31.10.

„**Bilder, Skulpturen, Installationen**“, Sieglinde Meythaler, Karin Gritzmann
Galerie Neunzer, Moststraße 21

Bis 31.10.

„**Destination Germany**“, Liz Bachuber, David Flynn, Jon Groom, Sean Scully
kunst.galerie.fürth

Bis 31.10.

„**Malerei, Collagen, Objekte**“, Lu Gross
Kleines Atelier Fürth, Hirschenstraße 31

Bis 31.10.

„**Aquarelle**“, Birgit Plößner
Wohnstift Käthe Loewenthal, Schlosshof 25

Bis 5.11.

„**Farbenfülle des Lebens**“, Nana Moritz, Malerei
Volksbücherei

Bis 8.11.

„**Von der Lust am Sex**“, Erotik in der Zeitgenössischen Afrikanischen Kunst
Galerie artoz

Bis 14.11.

„**Emigranten im Auslandsrundfunk 1939 – 1945**“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

6.10. bis 19.10.

„**Das Portrait: Heinz Rühmann**“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

6.10. bis 29.10.

„**Die Kastanie/La Chataigne**“, dekorative Objekte aus Kastanienholz
Lim

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Gerd Berghofer, Autor
Lim

19.30 Uhr

Autorinnenlesung und Vortrag: „**Wilhelm Löhe (1808 – 1872) Leben – Werk – Wirkung**“, Referentin: Erika Geiger, Leitung: Klaus Erdmann, Veranstalter: Kirchengemeinde Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche
Gemeindehaus Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche, Kronacher Straße 27

... und sonst

18 Uhr

Vortrag: „**Die gesunde Entwicklung bis zum Laufalter**“, Anmeldung unter Tel. 775444
Praxis für Krankengymnastik Edeltraut Haufe, Johannisstraße 9

19 Uhr

Vortrag: „**Kniegelenksleiden: Knorpel – Meniskus – Kreuzband – Endoprothetik**“, Referent: Dr. Michael N. Magin
EuromedClinic, im Wintergarten des Convention-Centers LUXOR

Donnerstag, 7.10.

Musik

18 Uhr

„**Tango-Duo**“
Grüne Halle, Krautheimerstraße 11

Theater

19.30 Uhr

„**Hobberla**“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Mehmet Tekerek, Schriftsteller
Lim

Feste

18 bis 23 Uhr

„**Kärwa-Gwerch**“, Veranstalter: Schausteller und Marktkaufleute; Musiker und Gaukler sind im gesamten Kirchweihgelände und an allen Ausschankbetrieben unterwegs

20 Uhr

„**Betz'n-Tanz**“, Weiherhofer Kirchweihburschen; Ehrung des Siegerpaares durch Bürgermeister Hartmut Träger
Vorplatz des Stadttheaters

Sport

20.15 Uhr

Fußball – Freundschaftsspiel: **SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Nürnberg**
Playmobilstadion



Tipp: „Balance“ – die erfolgreiche multimediale Gesundheits-Ausstellung gastiert in Fürth

Gerade erst wurde der neue Südstadtpark eröffnet und schon wieder gab es im Süden der Stadt Grund zum Feiern: Seit 1. Oktober befindet sich in der Sonnenstraße 11a ein neues Beratungsbüro der Gmünder ErsatzKasse (GEK), das den Fürther Versicherten künftig den Weg nach Nürnberg erspart. Passend zur Eröffnung der neuen Räume, holt die Krankenkasse die bundesweit erfolgreiche Wanderausstellung „Balance – Mein Körper im Gleichgewicht“ nach Fürth. Vom **9. bis 17. Oktober, täglich von 9 bis 19 Uhr**, ist die multimediale Gesundheitsschau im ehemaligen IKEA-Gebäude,

Hans-Vogel-Straße 113, zu sehen. Die Ausstellung, die zum 125-jährigen Bestehen der Kasse im Mai 2003 auf Wanderschaft ging, hat bereits mehr als eine halbe Million Besucherinnen und Besucher in ihren Bann gezogen. Der Besucher betritt einen durch leichten Überdruck aufrecht gehaltenen mannshohen Schlauch – und befindet sich quasi mitten in einem überdimensionierten menschlichen Körper. Dort „erlebt“ er die Körperfunktionen, von Schmerzen über Herz und Kreislauf, bis hin zu Haut, Haaren und Stoffwechsel, und lernt den eigenen Körper ken-

nen. Wer schon immer einmal wissen wollte, wie er in 30 Jahren aussieht bzw. welchen Blutzuckerspiegel er besitzt, ist hier ebenfalls richtig. Auch ein großes Wasserbett steht zur Entspannung bereit. Abgerundet wird dieser Erlebnispark der Gesundheit durch Filme, verschiedene Licht- und Toneffekte sowie Experimente, die den Besucher selbst zu einem Teil der Ausstellung machen. Schirmherr von „Balance“ ist Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung. Der Eintritt ist frei, eine Spende für die Kinderklinik Fürth ist aber herzlich willkommen. ■

... und sonst**12 bis 22 Uhr****Lange Öffnung mit Radiostammtisch**
Rundfunkmuseum**20 Uhr****„Trolli-Night“**, Offene Kleinkunstbühne für Kabarett, Comedy, Musikkabarett, Poetry, Anmeldung unter Tel. 397794

Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Freitag, 8.10.**Musik****20 Uhr****„Fränkisches Musikantentreffen“**, in Zusammenarbeit mit ARGE Restaurant „Kartoffel“, Gustavstraße 34**20.30 Uhr****„Stimmungs- und Unterhaltungsmusik“**, Paul am Klavier und Akkordeon „Restauration zum Goocherer“, Amalienstraße 64**21 Uhr****„M.O.T.O.“ und „DJ Funboard“**
Kunstkeller o27**Theater****19.30 Uhr****„Hobberla“**, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum**Lesungen****12.30 Uhr****„Eine Stadt liest“**, 4rhythm: Musikalisch-Literarisches mit Marimbaphon, Vibraphon und mehr
Lim**... und sonst****9 Uhr****„Schuhmesse“**
Stadthalle**Samstag, 9.10.****Musik****15 Uhr****„Großer Kirchweih Blasmusik Contest“****„Restauration zum Goocherer“**,
Amalienstraße 64**20 Uhr**Konzert: **„B_ella“**, mit Sabine Bickel, Martin Schütz
Bistro-Galerie, Gustavstraße 14**21 Uhr****„Enno Pilucca“** Kunstkeller o27**Theater****19.30 Uhr****„Hobberla“**, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum**Kinder****20 Uhr****„Hodder, der Nachtschwärmer“**, Theater Mumpitz, Theaterstück für Kinder ab acht Jahren
Kulturforum, Große Halle**Ausflug****8. 45 Uhr**Tageswanderung: **„Herbst im südlichen Steigerwald“**, Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof**... und sonst****9.10. und 10.10.****7. Verkaufsaktion von Antiquitäten, Raritäten & Kunst**, Veranstalter: Lions Club Fürth
ETWAS LOS im City-Center**16 bis 17.30 Uhr****„Das literarische Café: Kaffeetafel skandinavisch“**, mit Ernst Dietrich Hollmann, Anmeldung erforderlich
Volkshochschule**Ab 21 Uhr****„Ü 30 Party“**, mit DJ Klaus Czypull
Grüne Halle, Krautheimer Straße 11**Sonntag, 10.10.****Musik****16.30 Uhr****„Fränkische Lieder und Gedichte“**Maximilian Kerner mit Gitarre
„Restauration zum Goocherer“,
Amalienstraße 64**19 Uhr**Konzert: **„Noris Brass: Lehrer der Sing- und Musikschule & friends“**
Christuskirche, Paul-Gerhardt-Straße 4**Ausstellungen****10, 11 und 12 Uhr****Führung durch die Dauerausstellung**
Stadtmuseum Fürth im Schloss Burgfarnbach, Schloßhof 12**11 Uhr****Führung durch die Dauerausstellung**
Jüdisches Museum Franken in Fürth**Feste****9.30 Uhr****„21. Kirchweihstraßenlauf“**, Veranstalter: LAC Quelle Fürth
Innenstadt, Start und Ziel: Rathaus**11 Uhr****„Fränkischer Erntedankfestzug“**
Innenstadt, Herrnstraße bis Rathaus**Kinder****15 Uhr****„Hodder, der Nachtschwärmer“**, (s.o.)
Kulturforum, Große Halle**15.30 Uhr****„Der Kleine Eisbär“**, Puppenspiel für Kinder ab vier Jahren, Figurentheater Ute Kahmann, Berlin
Kulturforum, Kleine Halle**Senioren****15 Uhr**Kirchweihnachmittag: **„Fränkisch, lustig und fidel“**
Stadthalle**Ausflug****14 Uhr**Stadtspaziergang zur Michaeliskirchweih: **„Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften und andere Kuriositäten“**, Veranstalter: Tourist-Information der Stadt Fürth
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz**14 Uhr**Stadtspaziergang: **„Vom Palazzo zur besetzten Villa – Baudenkmalern in Fürth auf der Spur“**, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Königsplatz, Kunstgalerie**... und sonst****13 Uhr bis 18 Uhr****„Bauernsonntag“**: verkaufsoffener Kirchweih-Sonntag im City-Center, um 14 Uhr werden 500 Kirchweih-Taler verschenkt
City-Center**19 Uhr****„Kommunikativer Stammtisch der Fürther Tafel e.V.“**
Schützenhaus, Kapellenstraße**19 Uhr**Vortrag: **„Polypen – Myome – Blutungsstörungen: Alternative zur Gebärmutterentfernung“**, Referent: Dr. Michael Taeuber
EuromedClinic, im Wintergarten des Convention-Centers LUXOR**Montag, 11.10.****Kinder****10 Uhr****„Hodder, der Nachtschwärmer“** (s.o.)
Kulturforum, Große Halle**Senioren****15 Uhr****„Seniorenachmittag zur Michaeliskirchweih“**
Ochsenbraterie Jacobsen im Herringsdorf, Rudolf-Breitscheid-Straße, Nähe AOK**Mehr Mode im Haar – ein Vergnügen!***Beratung und Qualität sind bei uns selbstverständlich!*

... ebenso Frisuren die einzigartig sind und viel Individualität zum Ausdruck bringen.

Friseursaloon Monika Weigl

Ludwigstr. 60, 90763 Fürth, Tel. 74 85 08

**Der Trend-Tip:** Borgen Sie Details aus den Retrolooks der 50er, 60er und 80er. Kombiniert mit heutigen Trends, vermischt mit den Dingen die Ihnen gefallen und dem was Sie schon haben, ergibt sich aus diesem spielerischen Mix Ihr ganz persönlicher Stil.**Grenzen überschreiten****BENEFIZKONZERT 22.10.2004**Kirche Hl. Dreifaltigkeit Fürth-Stadeln, Fritz-Erler-Str. 25
für den Erhalt der Asylberatung der Caritas Fürth

Beginn 20 Uhr / Einlass 19 Uhr / Eintritt 12 Euro / Infos Tel.0911-74050-0

www.caritas-fuerth.de/aktuelles/veranstaltungen

... und sonst

9 bis 15.15 Uhr

Sprechtag der LVA und BfA, Terminvereinbarung unter Tel. 974-1609
Bürgeramt, Abt. Versicherungsamt, Schwabacher Straße 170, Zimmer 234

19.30 Uhr

„**Französischsprachiger Stammtisch**“ *Lim*

Dienstag, 12.10.

Theater

19.30 Uhr

„**Der Ottinger – bassd scho**“, Solo-programm mit Bernhard Ottinger
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

20 Uhr

„**Heute wieder Hamlet**“, von Rainer Lewandowsky, Regie: Ute Weiherer, mit Roland Eugen
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Ausstellungen

18 Uhr

Zur Ausstellung „Destination Germany“: **Gespräch über die Arbeit von Liz Bachuber**, Moderation: Christina Pallin-Lange, M.A.
kunst galerie fürth

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Kathrin Kimmich, Stadträtin
Lim

Feste

11 bis 19 Uhr

„**Familientag mit ermäßigten Preisen auf der Michaeliskirchweih**“

14 Uhr

„**Clown Rinaldo treibt seine Späße**“
Stadttheatervorplatz

15.30 Uhr und 16.15 Uhr

Vorstellung des Kasperletheaters Arthur Nenninger
Stadttheatervorplatz

Kinder

10 Uhr

„**Hodder, der Nachtschwärmer**“, (s.o.)
Kulturforum, Große Halle

... und sonst

19.30 Uhr

Vortrag: „**Konvertiten – Grenzgänger zwischen Christentum und Judentum**“, Referent: Fritz Backhaus, Jüdisches Museum Frankfurt am Main
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Mittwoch, 13.10.

Theater

19.30 Uhr

„**Die Zuziehiutät der Weißwurst**“, Christian Überschall
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Udo Martin, Erzähler
Lim

Feste

22 Uhr

„**Schlussfeuerwerk der Michaeliskirchweih**“
Wiesen am Ulmenweg

Kinder

10 Uhr

„**Hodder, der Nachtschwärmer**“, (s.o.)
Kulturforum, Große Halle

... und sonst

19 Uhr

Vortrag: „**Ungewollter Harnverlust ist nicht normal! – Moderne Behandlung zwischen Sport und Operation**“, Referent: Dr. Ekkehard Bismarck
EuromedClinic, im Wintergarten des Convention-Centers LUXOR

19 Uhr

Vortrag: „**Darmkrebs verhindern – Vorstellung der unterschiedlichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten am Klinikum Fürth in der medizinischen Klinik II**“, Referent: Chefarzt Prof. Dr. med. Thomas Schneider
Klinikum Fürth, Haupthaus, 5. Stock, Mehrzweckraum

19.30 Uhr

Vortrag und Produktpräsentation: „**Kastanienabend**“ *Lim*

Donnerstag, 14.10.

Musik

18 Uhr

„**M.S.T.**“, Salsa, Jazz
Grüne Halle, Krautheimerstraße 11

Theater

19.30 Uhr

„**Happy Auer**“, Kabarett mit Karl Auer
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Meral Akkent und Sylvie Backens, Mobiles Museum Frauenkultur
Lim

20 Uhr

Autorenlesung: **Michael Lüders liest aus: „Im Herzen Arabiens“**, in Kooperation mit Jungkunz – die buchhandlung oHG
Kulturforum, Kleine Halle

Kinder

10 Uhr

„**Hodder, der Nachtschwärmer**“, (s.o.)
Kulturforum, Große Halle

Freitag, 15.10.

Musik

19.30 Uhr

„**Basta! La Mamma!**“,

Oper in zwei Akten von Gaetano Donizetti, Stadttheater Fürth, Kammeroper Prag, Fassung für das Stadttheater Fürth: Barbara Bredow, Orchester der Kammeroper Prag, Musikalische Leitung: Miriam Nemcová, Inszenierung: Martin Otava, Bühne: Dietmar Schleinitz, mit Simone Fessner, Andrij Maslakov, Brigitte Rickmann, Gilles van der Wouw, in deutscher Sprache
Stadttheater

19.30 Uhr

Gospelkonzert: „**Bruce Bookshire**“
Erlöserkirche, Zirndorfer Straße

20 Uhr

„**Status Quo**“, Konzert *Stadthalle*

Theater

20 Uhr

„**Heldenträume**“, von und mit Robert Stephan, Christoph Daigl, Musik: Benedikt Eichhorn, Regie: Arnd Rühlmann
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Ausstellungen

19.30 Uhr Ausstellungseröffnung mit Lesung
Dauer 15.10. bis 30.10.

„**Zwischennutzung**“, Acrylbilder von Christine Engels, Fotografien und Naturstücke von Edda Schneider, Lesung mit Friedhelm Sikora, Infos unter Tel. 77 77 76
Werkstatt Edda Schneider Naturstücke, Herrnstraße 71 im „Kulturtransfair“

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Petra Guttenberger, MdL und Stadträtin *Lim*

Kinder

20 Uhr

„**Hodder, der Nachtschwärmer**“ (s.o.)
Kulturforum, Große Halle

Verkaufsoffene Sonntage zur Fürther Kirchweih

Sonntag 3.10. und 10.10.04
von 13.00 bis 18.00 Uhr

Lichtcompany

Sonderausstellung Lampendesign und
Bilderkunst. Kirchweih Angebote:
Bis zu **70%** reduziert.



Maag
Das besondere Einrichtungshaus

Untere Straße 10, 90768 Fürth-Dambach
Telefon: 0911 / 97 27 53-0
info@moebel-maag.de, www.moebel-maag.de



Tipp:

4. Fürther Apfelmarkt



Nach den erfolgreichen Märkten der vergangenen Jahre lädt die Agenda 21 zum 4. Fürther Apfelmarkt ein. Er findet am **Sonntag, 17. Oktober, von 10 bis 18 Uhr**, im Stadtpark entlang des Weges zu den Fontänen statt. Auf die Apfelfreunde warten Apfelsortenbestimmungen, zwei Baumschnittkurse, individuell gestaltete Sammeltassen und vieles mehr zum Thema Apfel. Nähere Infos unter www.agenda21-fuerth.de.



... und sonst

8 Uhr

„Weinwanderung“, Veranstalter: Kneipp-Verein
Treffpunkt: Bahnhofplatz

15 bis 18 Uhr

„Berufsinformationstag der Fürther Schulen“
Dr.-Gustav-Schickedanz-Schule, Finkenschlag 45

20 Uhr

„La diosa herida“, Grupo Girasol, Nürnberg; Frida Kahlo, Text-, Ton-, Tanz-, Theater-Collage in spanischer und deutscher Sprache
Kulturforum, Kleine Halle

20 Uhr

„Kartoffel-Stadl“, mit Tanz, Show und Überraschungsmenü
Restaurant „Kartoffel“, Gustavstraße 34

Samstag, 16.10.

Musik

19.30 Uhr

„Basta! La Mamma!“, (s.o.)
Stadttheater

22 Uhr

„Indiepopdisco“
Kunstkeller o27

Theater

20 Uhr

„Der Krippenbeisser – Ein Stegreifstück“, 6aufKraut Improvisationstheater
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Ausstellungen

18 Uhr Vernissage

Dauer 16.10. bis 30.11.

„Der schiefe Turm von Fürth und andere Ansichten“, Fotografien und Collagen, Ulrike Irrgang, Stefanie Hackl
Bistro-Galerie, Gustavstraße 14

Kinder

20 Uhr

„Hodder, der Nachtschwärmer“, (s.o.)
Kulturforum, Große Halle

... und sonst

8 bis 12 Uhr

„Vacher Kinder-Kleider-Basar“, Infos unter Tel. 767873 oder 765244, Annahme am 15.10.
Gemeindehaus St. Matthäus, Vacher Kirchenweg 5

9 bis 12 Uhr

„Babytrödelmarkt“, Tischreservierung unter Tel. 9761794
Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Straße 37

13.30 Uhr

„Baby- und Kindertrödelmarkt“, Veranstalter: Evangelische Mutter-Kind-Gruppe Burgfarnbach, Tischvergabe unter Tel. 6370028
Evangelisches Gemeindehaus Burgfarnbach, Würzburger Straße 474

14 bis 16 Uhr

„Basar rund um's Kind“, Info unter Tel. 7849070
KiGa Pustelblume, Marsweg 20

14 bis 18 Uhr

„Tag der offenen Tür“
Pflegerheim Sofienheim, Schwabacher Straße 206–208

14 Uhr

Kunstspaziergang durch die Innenstadtläden mit den Einzelhandelsbeauftragten. Bis zum 13.11. sind in den Läden Werke der Künstler Thomas Kummer und Christoph Hertlein zu sehen.
Treffpunkt: Fürther Freiheit vor dem Geschäft Staudt

19.30 Uhr

„In Griechenland geboren, zu Hause in Fürth“, Veranstalter: Verein zur Förderung des interkulturellen Zusammenlebens in Fürth i.V., Griechische Gemeinde Fürth und Umgebung e.V., Evangelisches Bildungswerk Fürth e.V.

Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Straße 37

20 Uhr

Märchenabend: „Märchen aus den Spinnstuben“, Märchenerzählerinnen: Reingard Fuchs, Karin Mack, Monika Weigel
Blockhütte im Fürther Stadtwald

Sonntag, 17.10.

Musik

19 Uhr

Jazzforum: „Erdmann 2000“, CD-Release Tour 2004
Kulturforum, Kleine Halle

19.30 Uhr

„Basta! La Mamma!“, (s.o.)
Stadttheater

Theater

16 Uhr

„Die Jörg Knör-Royal-Show“, von und mit Jörg Knör
Comödie Fürth im Berolzheimianum

Ausstellungen

10, 11 und 12 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung

Stadtmuseum Fürth im Schloss Burgfarnbach, Schloßhof 12

11 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Kinder

15 Uhr

„Hodder, der Nachtschwärmer“, (s.o.)
Kulturforum, Große Halle

Ausflug

14 Uhr

Stadtrundgang: „Die Geschichte der Juden in Fürth“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Synagogengedenkstein in der Geleitsgasse

...und sonst

9 Uhr

„Trödel- und Antikmarkt“
Parkplatz des Hornbach-Baumarktes, Magazinstraße 90

9 bis 12 Uhr

„Fisch- und Pflanzenbörse“, Veranstalter: Aquariumverein „IRIS“ e.V. Fürth
Dambacher Werkstätten, Aldringerstraße 4

10 bis 18 Uhr

„4. Fürther Apfelmarkt“, Veranstalter: Agenda 21-Gruppe Fürth
Stadtpark

11 Uhr

Vortrag: „Die schmerzhaften Schulter“, Referent: Dr. Willi Attmaspacher
EuromedClinic, im Wintergarten des Convention-Centers LUXOR

13 bis 16 Uhr

„Kinderkleider- und Spielzeugmarkt“, Infos unter Tel. 777620
Pfarrzentrum „Unsere Liebe Frau“, Königstraße 113

14 Uhr

„Ökologischer Lehrpfad“, Führung mit Herbert Schlicht
Treffpunkt: Robert-Koch/Friedrich-Ebert-Straße

14 bis 17 Uhr

„Baby-Trödelmarkt“, Info und Tischreservierung Tel. 718488
Pfarrzentrum St. Heinrich, Sonnenstraße 21

Montag, 18.10.

18.10. bis 22.10.

10 bis 13 Uhr

„Gläsernes Klassenzimmer“: Schüler der Hauptschule Maistraße präsentieren öffentlichen Unterricht zum Zuschauen
ETWAS LOS im City-Center

Die Mail-Adresse für **echte** Fürth-Fans:

ihurname@fuerth.org

5 Postfächer inklusive, **alle** mit Spam- und Virenschutz!

Ihre Homepage: in.fuerth.org/ihurname

Internetzugang Modem und ISDN



c/o fen
Internetlösungen GmbH
Rudolf-Breitscheid-Str.49
90762 Fürth
0911 977 978 44
www.fen-net.de

2,5 €/Monat*

1,5 ct./Min.*

*Preise inkl. MwSt., Mindestvertragslaufzeit 1 Monat, keine Extra-Einwahl- und Einrichtungsgebühr

18.10. bis 21.10.

14 bis 16 Uhr

„Gläsernes Klassenzimmer“: Schüler der Hauptschule Maistraße baseln mit ihren Gästen
ETWAS LOS im City-Center

Dienstag, 19.10.

Musik

19.30 Uhr

„Basta! La Mamma!“, (s.o.)
Stadttheater

Theater

19.30 Uhr

„Na, du alte Kackbratze?“, Kabarett mit Kurt Krömer
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

18 Uhr

Zur Ausstellung „Destination Germany“: **Gespräch über die Arbeit von Sean Scully**, Moderation: Dr. Thomas Heyden
kunst galerie fürth

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Wolfgang Buck, unvergleichlicher fränkischer Songschreiber
Lim

15 Uhr

Lesung mit Musik: „Tims wundersame Sternreise“, gelesen von Rudolf Herfurtnr, begleitet von Solisten und Ensembles der Sing- und Musikschule Fürth, Veranstalter: Kooperation des VBSM und der Sing- und Musikschule Fürth
Konzertsaal der Sing- und Musikschule Fürth

19.30 Uhr

„Sieben neue Märchen – Wer lebt, darf auch Angst haben“, mit der Autorin Ursula Hoffmann, Veranstalterin: Frauennetzwerk Fürth
Gaststätte „Kartoffel“, Gustavstraße 34

... und sonst

19.10. bis 22.10.

„Touristikwoche“, mit Informationen vom Regionalen Tourismusbüro des Limousin
Lim

19.30 Uhr

Filmreihe: „Projektionen“ – Darstellung von Juden im Film: „Die Stadt ohne Juden“, von Hans Karl Breslauer, 1924, Einleitung: Prof. Dr. Fritz Stern, Wien, Veranstalter: Jüdisches Museum Franken in Fürth in Zusammenarbeit mit dem Uferpalast Fürth
Uferpalast, Würzburger Straße 2



Noch bis zum 13. Oktober: Kirchweih gibt den Ton an

Attraktionen und Sensationen – Vielzahl an Veranstaltungen – Höhepunkt ist Erntedankfestzug

In der Innenstadt herrscht der Ausnahmezustand, alles dreht sich, alles bewegt sich: Ein Riesenrad so groß wie ein Kirchturm, Maschinen, die sich in alle nur erdenklichen Richtungen drehen, ein Meer an Lichtern und bunten Farben, der Geruch von gebrannten Mandeln, Süßigkeiten und Gegrilltem und – am wichtigsten – jede Menge Menschen, die gute Laune verbreiten, sich freuen und Spaß an der Fürther Kirchweih haben. Die Königin der Fränkischen Kirchweihen gibt den Ton an. Gut eine Woche noch steht die Kleeblattstadt Kopf und ist – wie der Nürnberger Dichter Hautsch schon im Jahr 1870 erkannte – „Färth der schönste Punkt der Welt“. Bis zum 13. Oktober dauert die Kirchweih noch. Und es erwarten die Besucher noch jede Menge attraktiver und unterhaltsamer Veranstaltungen und Ereignisse.

Kärwa-Gwerch und Betzn-Tanz

Am Donnerstag, 7. Oktober, sorgen die Schausteller und Kaufleute für richtiges Kärwa-Gwerch. Von 18 bis 23 Uhr ziehen Musiker, Gaukler und Stelzenläufer durch die Budenstraßen und unterhalten die Besucherinnen und Besucher mit einem tollen Programm. Ab 20 Uhr tanzen dann die Weiherhofer Kirchweihburschen vor dem Stadttheater auf traditionelle Weise einen „Betz'n“ aus.

Heimatabend

Ein Höhepunkt der Kirchweih ist der Fränkische Heimatabend am Freitag, 8. Oktober, ab 20 Uhr, in der Gaststätte „Kartoffel“, Gustavstraße 34. Bei dem beliebten Sänger- und Musikantentreffen wirken unter anderem mit: Duo Mahr, Hirschbachtaler Sänger und Musikanten, Hammerbachtaler Sänger, Vacher Stubenmusik. Moderator ist Hansi Würth.



Erntedankfestzug

Am Bauernsonntag, heuer am 10. Oktober, steht dann der alljährliche Höhepunkt der Michaelis-Kirchweih auf dem Programm: der Erntedankfestzug – insgesamt 90 Gruppen und Vereine zählt er in diesem Jahr. 65 Festwagen sowie 25 Kapellen und

»» Fortsetzung auf Seite 18 »»



Fotoarchiv BMPA

Kärwa-Gwerch mit Stelzenläufer.



Archivfoto: Mittelsdorf

Kirchweihzug: Ein prächtiges Gespann mit Brauwagen.



Glücksbude Fürther Wohlfahrtsverbände

Auf der Fürther Kirchweih hat die Glücksbude der Arbeitsgemeinschaft Fürther Wohlfahrtsverbände bereits lange Tradition und einen Stammplatz in der Königstraße, gegenüber dem Jüdischen Museum. Sie ist jeder Fürtherin und jedem Für-

ther bekannt: Alle, die die Arbeit der beteiligten Wohlfahrtsorganisationen unterstützen möchten, können dort ihr Losglück versuchen, denn der Erlös der Fürther Glücksbude kommt der Arbeit der Verbände vor Ort zugute.

Parken am Kirchweih-Sonntag

Der Parkplatz des Ämtergebäudes Süd, Schwabacher Straße 170, wird am Kirchweih-Sonntag, 10. Oktober, von 9 bis 17 Uhr, der Fürther Bevölkerung zum Parken zur Verfügung gestellt.

LaPelle

Italienische Schuhmode

An den beiden
Kirchweihsonntagen
haben wir von
13.00 - 18.00 Uhr
geöffnet

Blumenstraße 3 – Fürth
Tel. 74 77 80
Mehr Info: www.LaPelle.de

90 Jahre Firma Gugel auf der Fürther Kirchweih
Tradition - ist was man nicht kaufen kann!

Am **07. Oktober** - anlässlich des 90-jährigen Jubiläums der Fa. Gugel fährt die **SPACE PARTY** auf der Freiheit den ganzen Tag für **-,90 €**.

Auf geht's zur
Karpfensaison
 in die Gaststätte
Stadtwappen
 Bäumenstraße 4, Fürth
 Telefon 771997 oder 771115
 Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Rezać und Team



Der Kärwataler in Einzelhandel und Gastronomie

In diesen Geschäften und Lokalen wird der Taler während der Kirchweih als Zahlungsmittel angenommen:

- **Atlas Reisen**, Schwabacher Straße 14
- **Balu-Kindermoden**, Fürther Freiheit 2a
- **BaXX-Schuhe**, Schwabacher Straße 41
- **B+D Electronic** Fachgeschäft, Königstraße 107
- **Bosse's Bilderwelt**, Rudolf-Breitscheid- Straße 6
- **City-Leder-Moden**, Rudolf-Breitscheid-Straße 2
- **Collection**, Rudolf-Breitscheid-Straße 12
- **Das Bad & Mehr**, Schwabacher Straße 18
- **Der Reisebüro**, Schwabacher Straße 3
- **Dündar Geschenkkideen**, Hirschenstraße 3
- **FEMA-Stoffe**, Königstraße 94
- **Form + Wert**, Schmuckgeschäft, Königstraße 77
- **Fotografie-Galerie Neunzer**, Moststraße 21
- **Foto Quelle**, Gustav-Schickedanz-Straße 8
- **Ganesh Shop**, Ludwig-Erhard-Straße 14
- **Garde Robe GmbH**, Schwabacher Straße 46
- **Gasthaus Kartoffel**, Gustavstraße 34
- **Happy Day, Fashion & Lifestyle**, Alexanderstraße 11
- **Hildebrandt**, Königstraße 123
- **Homes & Roses**, Nürnberger Straße 46
- **Julius Staudt**, Fürther Freiheit 2-4
- **Juwelier H. Weigmann**, Schwabacher Straße 33
- **Korb Metallwaren**, Königstraße 69
- **Lizenz und Geschenkwelt**, Schwabacher Straße 20
- **Mau Mau**, Moststraße 19
- **Mariannes Wollstube**, Alexanderstraße 19
- **Mona Lisa Dessous**, Moststraße 23
- **Mineralien/Idar-Obersteiner Schmuck**, Friedrichstraße 14
- **Oehrlein Schuhe**, Gustavstraße 29
- **Optik Kastner**, Moststraße 1
- **Optik Susanne Ehreke**, Hallstraße 6
- **Orthopädie Müller**, Alexanderstraße 5
- **Satiro Kindermoden**, Moststraße 19
- **SB-Restaurant Kochlöffel**, Schwabacher Straße 23
- **Teeladen Rita Frühwald**, Schwabacher Straße 12
- **Uhren-Schmuck Hübner**, Schwabacher Straße 8
- **Vom Fass**, Schwabacher Straße 7
- **Zentral Rad**, Moststraße 25
- **Zoo-Planert**, Blumenstraße 2



Archivfoto: Mittelsdorf

3000 Beteiligte, 65 Festwagen und 25 Kapellen ziehen ...

» Fortsetzung von Seite 17 »

Spielmannszüge ziehen am Vormittag durch die Stadt. Freude und Dankbarkeit über die diesjährige Ernte drückt der Festzug aus. Ein schöner und einmaliger Brauch, der auch bayern- und bundesweit auf großes Interesse stößt. Nicht umsonst wird der Fürther Kirchweihzug heuer zum zweiten Mal **von 11.45 bis 13.15 Uhr** live im Bayerischen Fernsehen übertragen. Aus diesem Grund ist auch die Abmarschzeit des Zuges **um 11 Uhr in der Herrnstraße**. Gegen 11.45 Uhr wird er dann am Rathaus erwartet.

Kirchweihstraßenlauf

Rund eineinhalb Stunden bevor sich die rund 3000 Frauen, Männer, Mädchen und Jungen, die heuer am Erntedankfestzug teilnehmen, von der Herrenstraße aus in Bewegung setzen, findet der Kirchweihstraßenlauf des LAC Quelle Fürth statt. Der Startschuss fällt um 9.30 Uhr am Rathaus.

Verkaufsoffen

Auch am Bauernsonntag sind von 13 bis 18 Uhr noch einmal alle Fürther Geschäfte in der Innenstadt geöffnet. Für Stimmung sorgen auch die Standkonzerte vor dem Stadttheater und an anderen Plätzen in der Stadt. **Übrigens:** die Bauarbeiten in der Fußgängerzone haben zur Kirchweihzeit Pause, so dass der ungehinderte Zutritt zu allen Läden möglich ist und einem uneingeschränkten Einkaufsgenuss nichts im Wege steht. Der kostenlose Gepäckaufbewahrungsservice (auf Höhe Drogeriemarkt Müller) ist von 13.30 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Seniorenachmittag

Am Montag, 11. Oktober, 14 Uhr sind alle Fürther Seniorinnen und Senioren in der Ochsenbraterei Jacobsen (Rudolf-Breitscheid-Straße, in der Nähe der AOK) zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbilligten Preisen eingeladen.

» Fortsetzung auf Seite 20 »



Archivfoto: Mittelsdorf

... am Bauernsonntag durch die Stadt.

Anzeige

War gut, ist gut, bleibt gut: das Schwarze Kreuz

Ein harter, intensiver Arbeitsmonat liegt hinter Rainer Mörtel, doch nun ist es geschafft: der Gastronom, der auch das „Alte Forsthaus“ in der Cadolzheimer Straße betreibt, hat das „Schwarze Kreuz“ pünktlich zur Michaeliskirchweih wieder belebt. Holzgetäfelt-gemütlich fränkisch, aber doch stilvoll eingedeckt und mit liebevollen Dekorationen versehen ist der beliebte Treffpunkt direkt am Rathaus neu erstanden. Das traditionsreiche Wirtshaus, das bereits seit 1620 existiert, hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Einst das beste Haus am Platz, war es jahrelang verwaist, dann wurden Flüchtlinge darin untergebracht. Später befand sich in dem Gebäude ein Hotel Garni. Dann wagte Mörtel, dessen Ziel wieder die Spitzenposition ist, die Investition und pachtete das reizvolle historische Gebäude von Helmut Schmelzer. Viel liegt in der Waagschale, aber dafür ist nun alles tiptop: 23 Gästezimmer erwarten die Besucher, ein kleines, feines Stadthotel also, das perfekt für Messegäste geeignet ist, die beliebte Frankenstube, das gemütliche Restaurant, der große Saal für 60 bis 160 Personen sowie ein Nebenzimmer für Feiern von Taufe bis Hochzeit.

Die Küche ist fränkisch-bodenständig, delikater und jung zugleich, vom Schweinebraten über den Karpfen bis zur Rehroulade gibt es alles, was der Gaumen begehrt. Aber eben mit dem besonderen, feinen à la Mörtel. Mit sieben bis 17 Euro sind Feinschmecker dabei, das Gehobene



Rainer Mörtel und Partnerin Manuella Gaumitz freuen sich auf glückliche Gäste.

des Schwarzen Kreuzes bezieht sich also nicht auf das Preisniveau. Mörtel ist stolz, ein faires Preis-Leistungsverhältnis bieten zu können. Hochzeiter dürfen sich besonders über die Wiedereröffnung freuen, denn der Weg führt vom Rathaus nur einmal über die Straße, schon kann man nach dem Jawort gepflegt tafeln. Auch für repräsentative Geschäftsessen empfiehlt sich Fürths neue Gastro-Adresse. 17 Mitarbeiter verwöhnen die Gäste rundum. Künftig sollen noch ein City-Biergarten, ein Imbiss am Busbahnhof und eine Dachterrasse mit herrlichem Blick hinzu kommen. Weitere Specials: Theaterabend-Angebote, Advents-Veranstaltungen, Silvester- und Faschingsbälle und vieles mehr. Achtung: Während der Kärwa treten jeden Abend die Vacher Spiel-
leute um 19 Uhr auf.

Das Schwarze Kreuz, Königstraße 81, Telefon 74 09 10. Geöffnet sieben Tage die Woche bis 24 Uhr. Warme Küche, von 11.30 bis 14 Uhr und von bis 17.30 bis 22 Uhr. Von 14 bis 17 Uhr Kaffee und Kuchen. ■



Fotos: Schuller

Anzeige

Probesitzen bei LORENZ+ULMER

Vorstellung der neuen Bürostuhlfamilie Orbit – Der pure Sitzgenuss

Foto: Klöber



Probesitzen am verkaufsoffenen Kirchweihsonntag 10. 10. 2004, von 13 Uhr bis 18 Uhr.
Lorenz + Ulmer GmbH
Büroeinrichtungen
Bremer Str. 19, 90765 Fürth,
Tel.: 790 80 18, Fax 79 26 34,
info@lorenz-ulmer.de

Bürostuhl ist nicht gleich Bürostuhl. Bei Komfort und Design tun sich nach wie vor große Unterschiede auf. Wie sich höchster Sitzkomfort heute „anfühlt“, demonstriert Lorenz + Ulmer GmbH Büroeinrichtungen am verkaufsoffenen Kirchweihsonntag in Fürth/Ronhof.

Im Mittelpunkt steht Orbit, das neue Top-Programm des Überlinger Bürostuhlspezialisten KLÖBER. Wer Platz genommen hat, spürt es sofort: Orbit macht das Sitzen zum schwebenden Vergnügen. Die elastische, körpergerecht ausgeformte Rückenlehnen-Membran sorgt für einen angenehmen „Wasserbett-Effekt“. Sie passt sich jeder Rückenform an und stützt die Wirbelsäule optimal ab. Um den Beckenkamm und den kritischen Bereich der Lendenwirbel zusätzlich zu entlasten, ist in diesem Bereich ein Luftkissen integriert. Es ist in der Höhe verstellbar und erlaubt, die Lordosevorwölbung abhängig von der Wirbelsäulenform und vom individu-

ellen Komfortempfinden mittels einer griffgünstig unter dem Sitz fixierten Luftpumpe zu verändern.

Die Synchronmechanik, die sich automatisch auf das Körpergewicht einstellt, bewegt Sitz und Rückenlehne beim Zurücklehnen synchron zueinander und sorgt in jeder Position für sicheren Halt. Eine schwenkbare Nackenstütze entlastet darüber hinaus die Schulter- und Nackenmuskulatur in weit zurückgelehnter Position, so dass diese Haltung Körper und Geist wohltuend entspannt.

Hohe Ansprüche erfüllt dieser Drehstuhl auch im Design. Durch den markanten Rückenlehnenträger mit integrierten Armbügeln, den Fuß mit hochgestelltem Profil und sein perfektes Finish bereichert er den Büroarbeitsplatz ebenso wie das Home Office.

Die fachkundigen Mitarbeiter von Lorenz + Ulmer GmbH stellen Orbit im Detail vor und stehen beim Probesitzen mit Rat und Tat zur Seite.

Entgegen anders lautender Gerüchte finden Sie bei uns auch weiterhin alles für's Haus:

WOLF
am **Bahnhof**
Fürth, Maxstraße 31
Telefon 77 20 41

- Öfen und Herde
- Kühlschränke
- Waschmaschinen
- Geschirrspüler
- Haushaltswaren
- Geschenkartikel

Sanitärinstallation • Gasheizungen • Flaschnerei

Klavier Kreisel
seit 1884

„Michl's-Kärwa in Fürth“
Sonntag, den 10. 10. 2004
von 13.00 bis 18.00 Uhr verkaufsoffen
Große Auswahl an Neu- und Gebrauchsinstrumenten

**Supersonder-
kirchweihpreise**

Rud.-Breitscheid-Str. 3-5-Fürth - Tel. 77 04 81 - www.Klavier-Kreisel.de

» Fortsetzung von Seite 18 »

Familientag

Am Dienstag, 12. Oktober, ist von 11 bis 19 Uhr ist wieder Familien- und Kindertag mit verbilligten Preisen. Ab 14 Uhr treibt Clown Rinaldo seine Späße vor dem Stadttheater.

Führung der Tourist-Information

Interessante Geschichten rund um die Michaelis-Kirchweih erfährt man am Sonntag, 10. Oktober (Treffpunkt ist um 14 Uhr Michaelis-Kirche, Pfarrhof), wenn die Tourist-Information die Führung „Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften und an-



Archivfoto: Mittelstorf



Archivfoto: Reinhard Thielsch, SpA

dere Kuriositäten“ anbietet. Weitere Informationen über Veranstaltungen und Ereignisse rund um die Michaelis-Kirchweih gibt es in der Kärwa-Broschüre, die unter anderem in der Bürgerbe-

ratung im Rathaus, Eingang Königstraße 86, und in Tourist-Information, Maxstraße 42 erhältlich ist. Im Internet ist die Fürther Kirchweih unter <http://www.michaelis-kirchweih.de/>

und unter <http://www.fuerth.de/kirchweih/> zu finden. Das Team der **StadtZEITUNG** wünscht allen Besucherinnen und Besuchern der Fürther Kirchweih viel Spaß und Vergnügen. ■

Hol dir das Kärwa-Paket!

Jetzt geht's rund!
Der Tucher Michaelis-Kirchweih-Plan

Unser Angebot zur Michaelis-Kirchweih:
5 Tucher Biergutscheine à 0,4 Liter. Und dazu der aktuelle Michaelis-Kärwa-Truck 2004. Komplet für

9,95 €

Limitierte Auflage!
Nur 500 Stück!

MICHAELIS KIRCHWEIH 2004
WERTMARKE
0,4L MICHAELIS-FESTBIER (mit BEI)

ROCKIG VOM 02.10.04 - 13.10.04
EINZELN IN ALLEN TEVRENNENDECK TUCHER GASTSTETTEN

2.10.-13.10. 2004
MICHAELIS KIRCHWEIH

Tucher

MICHAELIS KIRCHWEIH

www.tucher.de

Erhältlich bei der Touristinfo Fürth, Bahnhofplatz 2,
und bei Franken Ticket, Helmplatz 1

Fisch Eberle Schwabacher Str. 163
(gegenüber Stadtverwaltung) ☎ 71 0073

- Großes Angebot an Frischfisch
- Räucherfisch aus eigener Räucherei
- Marinierte Salzheringe
- Grillfertige Makrelen und Heringe
- Backfisch
- Lebende Karpfen 1kg/3,99 Euro
- Gebackene Karpfen 100g/1,20 Euro

GREUTHER TEELADEN

Qualität im Fabrikverkauf

Sonntag geöffnet

• Tee
• Naturheilmittel
• Kräuter
• Gewürze
• Kosmetik

verkaufsoffen in Fürth am 10.10. von 13 bis 17 Uhr

91487 Vestenbergsgreuth
Dutendorfer Straße 5-7
Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

91350 Gremsdorf
Gewerbepark 1
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

90765 Fürth
Laubenweg 60
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

FABRIKVERKAUF 100%

Ökologische Regenwassernutzung im Garten

Jeder Bundesbürger verbraucht im Durchschnitt täglich 135 Liter Wasser. Doch von diesem Trinkwasser – aufwändig aufbereitet, von allerbesten Qualität und entsprechend teuer – wird nur ein knappes Drittel tatsächlich getrunken, zum Kochen oder Duschen verwendet. Der weitaus größte Teil, rund 90 Liter, geht für Toilettenspülung, Rasensprengen, Wäsche oder Blumengießen drauf. Dabei ist dieses Wasser, das ja keine Trinkwasserqualität haben muss, auch kostenlos erhältlich: aus Regenwolken. Ein Vier-Personen-Haushalt könnte so im Jahr etwa 130.000 Liter Trinkwasser sparen. Für Eigenheimbesitzer ist eine Regenwassernutzungsanlage also eine ökologisch sinnvolle Einrichtung.

So funktioniert eine Regenwassernutzungsanlage: Das Wasser aus dem Regenfallrohr durchläuft einen Filterschacht und wird in einem Erd- oder Kellertank gesammelt. Im Speicher

klärt sich das vorgefilterte Wasser selbst, Bakterien und Staubpartikel setzen sich am Boden ab. Mit Hilfe einer Pumpe inklusive Ansaugfilter wird es dann über ein zweites, vom Trinkwassernetz getrenntes Rohrleitungssystem allen Verbrauchsstellen, die kein Trinkwasser benötigen, zugeführt. Wichtig: Alle Rohre müssen die Kennzeichnung „Kein Trinkwasser“ erhalten. An Haupthahn und Zapfstellen gehört zudem der Hinweis „Regenwasseranlage installiert“. Regen- und Trinkwasserleitungen dürfen keinesfalls miteinander in Verbindung stehen.

Im Handel bekommt man einbaufertige Anlagen mit Kunststoff- oder Betonsammelbehältern. Die sinnvolle Speichergröße kann man mittels einer Faustregel ermitteln: Etwa 800 Liter pro Person im Haushalt oder ca. 30 Liter pro Quadratmeter angeschlossener Regenauffangfläche. Für ein Einfamilienhaus liegt

die durchschnittliche Größe bei drei bis fünf Kubikmetern. Die Kosten dafür betragen zwischen 3000 und 6000 Euro. Talentierte Heimwerker können bei der Installation bis zu 1000 Euro sparen. Allerdings sollten sie bei der Auswahl der Anlage darauf achten, dass sie aus anschlussfertigen Komponenten besteht.

Am einfachsten ist die Installation im Neubau. Liegen Toilette und Waschmaschine in der Nähe des zentralen Steuermoduls, kann auch eine Nachrüstung sinnvoll sein. Immer möglich ist die Installation einer Anlage zur Bewässerung des Gartens. Komplettssysteme mit Zisterne, Pumpe und Filter kosten ca. 1400 Euro. Eine bundeseinheitliche Förderung gibt es nicht, wohl aber kann man in einigen Bundesländern öffentliche Zuschüsse beantragen. Ob und wie gefördert wird, erfährt man im Rathaus, bei der Kreisverwaltung oder beim zuständi-

gen Wasserwerk. Aber auch wer keinen staatlichen Zuschuss bekommt, kann zumindest über die Initiative Wohnwertförderung der Bundesregierung zinsgünstige Kredite erhalten. Dafür zuständig ist die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), beantragen muss man das KfW-Darlehen aber über die Hausbank.

Quelle: bauen. wohnen. leben. www.homesolute.com

schlicht
malermeister

- Maler- und Lackierarbeiten
- Renovierungen
- Fassaden

Wandgestaltung ■
Schilder ■
Werbeplanen ■
Sportplatzwerbung ■

Fürth / Jakobinenstr. 24
Tel./ Fax 0911/70 95 56
mobil 0170 412 70 26
www.maler-schlicht.de

BAUUNTERNEHMUNG
MANFRED GmbH

MEISEL

Wir führen für Sie aus:

Neubau-, Umbau-, Sanierungs-, Beton- und Granitpflasterarbeiten sowie Arbeiten mit Minibagger

Buchenbühler Straße 12
90562 Kalchreuth

Fon 0911/5 18 73 50
Fax 0911/5 18 15 31

bauunternehmung@meisel-kalchreuth.de

BLITZSCHUTZ-ANLAGEN

vom Fachmann
nach VDE 0185

Beratung · Planung · Montagen
Neuerstellung · Überprüfungen
Reparaturen · Erdungen

STROBER

Lindenstr. 5 · 91448 Emskirchen
Tel. 09104/89 79 60
www.strober.de

ESR

Elektronik-Service-Reichardt
Reparaturen aller Fabrikate aus der Unterhaltungselektronik

Kostenvoranschlag und Lieferservice kostenlos
bei Vorlage dieser Anzeige

Telefon 0911/989 70 13
Fax 989 70 44 · Mobil 0171/477 11 03
E-mail: mux@nefkom.net

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 10 - 14 Uhr

UWE KASTL
Meisterbetrieb für Raumausstattung

Alles aus einer Hand!
Gardinen, Rollos, Jalousien
Tapezier- und Malerarbeiten
Laminat, Fertigparkett
Kork-, PVC-, und Teppichböden

www.kastl-uwe.de

Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth
Telefon 33 27 33 · Fax 761 08 97

SANITÄR - HEIZUNG
ABFLUSSREINIGUNG - KUNDENDIENST

Heinrich Berthold
Inh. Dieter Vogel
0171 372 69 74

75 40 420 Fax (09 11) 7 54 04 19

90768 Fürth-Burgfarnbach, Westl. Hummelstraße 108
www.sanitaer-berthold.de · e-mail: Vogel-dui@t-online.de

Neugierig? Rufen Sie uns an! **76 16 74**

- Komplettbäder und Altbausanierung nach Wunsch zum Festpreis
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

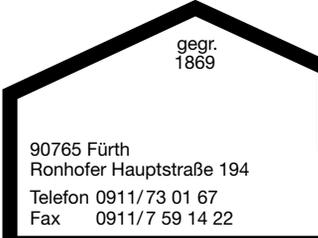
FLIESEN HOFMANN

Albert-Schweitzer-Str. 8 · Fürth-Stadeln
Tel. 0911-761674 · Fax 0911-765538
Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de

Gas- und Wasser Installationsmeisterbetrieb

- Gasheizungen
- Badrenovierung und -reparaturen
- Kundendienst Sanitär/Heizung

Heribert Schuster
Mathildenstr. 17 · Fürth
Tel. (09-11) 74-60-87
Fax (09-11) 74-80-29
Mobil (01 71) 7-21-42 48



**Dachdeckermeister
Markus Grüner**

90765 Fürth
Ronhofer Hauptstraße 194
Telefon 0911/73 01 67
Fax 0911/7 59 14 22

Fachbetrieb für
Dächer
Fassaden
Abdichtungen

**Sanitär · Heizung
Lüftung · Flaschnerei**

Karl Tilgner GmbH

Siegelsdorfer Str. 27a · 90768 Fürth-Burgfarrnbach
Telefon (0911) 75 300 60 · Fax (0911) 75 300 22

SANITÄRE INSTALLATIONEN • HEIZUNGSBAU • SOLARANLAGEN



- Sanitär- und Solaranlagen
- Gas- und Ölheizungen
- Neubau - Renovierung - Modernisierung
- Beratung / Projektierung
- Kundendienst
- Komplettbäder
- Reparatur-Schnelldienst

Carl-Schwemmer-Str. 30 Telefon 09 11 / 31 07 65-0
90427 Nürnberg Telefax 09 11 / 31 07 65-20
www.maier-georgs.de E-mail: maier-georgs.nachf@t-online.de



**KONRAD
BERGLER oHG**

Inhaber: Hans Bergler

Agrarhandel · Baustoffe · Gartenbedarf

**Jetzt Fassaden
renovieren mit Hasit
Dämmsystemen.**

**Tolle Herbstangebote
bei uns!**

Stadelner Hauptstr. 182
90765 Fürth/Mannhof
Telefon 0911/76 13 31

Richtig modernisieren und Energie sparen

Rund 70 Prozent des Energiesparpotenzials in ganz Deutschland bezieht sich auf bestehende Gebäude: Die größten Energiefresser sind veraltete Heizkessel, schlecht gedämmte Wände und Dächer.

Mit der am 1. Februar 2002 in Kraft getretenen neuen Energieeinsparverordnung (EnEV) sind jetzt die Anforderungen an Wärmeschutz und Heiztechnik sowohl für Neubauten als auch für Gebäude im Bestand weiter ausgebaut worden. Entsprechend nachzurüsten ist zwar nur beim Eigentümerwechsel verpflichtend, bringt aber auch dem Eigennutzer eine Reihe von Vorteilen, die sich langfristig auszahlen.

Der Knackpunkt in Sachen Energiesparen ist bei vielen Eigenheimen die Heizungsanlage. Über 80 Prozent der Energie der benötigten Wärme im Gebäude werden hier erzeugt. Grundsätzlich empfiehlt sich eine Anlage, die die Energie der Brennstoffe so verlustarm wie möglich in Wärme umwandelt und im Haus verteilt. Gemäß Energieeinsparverordnung (EnEV) müssen alle Heizkessel, die vor 1978 eingebaut wurden, bis 2006 erneuert werden. Anlagen, die älter als zehn Jahre sind, sollten einem gründlichen Check durch den Fachmann unterzogen werden.

Um Wärme von den Heizkörpern auch möglichst gut in den Raum zu transportieren, müssen sowohl die Außenwand unmittelbar hinter den

Heizkörpern als auch die Heizrohrsysteme im ganzen Haus gut isoliert sein. Damit die Luft gerade in der kalten und nassen Winterzeit aufgrund des erhöhten Heizbedarfs nicht zu sehr mit Feuchte angereichert wird, öfter mal kurz lüften – auch wenn es manchmal schwer fällt! So erhält man sich ein gutes Raumklima und beugt Schimmelpilzbildung vor.

Über ungedämmte Decken und Wände können Häuser sehr viel Wärme verlieren. Durch konsequente Dämmung der Gebäudehülle kann der Wärmebedarf um fast 70 Prozent gesenkt werden.

Entsprähen in Deutschland bereits alle Altbauten der aktuellen Energieeinsparverordnung, könnten nach einer Untersuchung des Bundesumweltamtes rund 30 Milliarden Liter Heizöl eingespart werden. Grundsätzlich wird bei der Dämmung zwischen Außen- und Innendämmung unterschieden. Im ersten Fall wird die Dämmschicht direkt auf der Außenseite der Umschließungsmauern angebracht, um das Mauerwerk vor Witterungseinflüssen und Temperaturschwankungen zu schützen. Die Auswahl reicht von klassischen Dämmplatten bis zu mehrschichtigen Wärmedämmverbundsystemen, die sich wie eine Thermohaut um das Haus legen. Die Dämmung der Innenwände

» Fortsetzung auf Seite 24 »

Bauunternehmung Eisen

führt für Sie Kanalsanierungs-, Pflaster-, Abbruch-, Umbau-, Anbau-, Ausbau-, Neubau-, sowie Planungsarbeiten aus.



Tel/Fax (0911) 790 88 59
Mobil (0171) 732 28 92

Gerichts- und Privatgutachten von Immobilien

erstellt für Sie schnell, preiswert, kompetent das Sachverständigenbüro

Thomas H. Garthe
Phillipp-Reis-Str. 109 · 90766 Fürth

Tel. (0911) 322 64 72
Fax (0911) 739 91 89

Der richtige Zug!

- Außenwandschornsteine
- Kaminanierungen
- Kaminmauerungen
- Abgasanlagen
- Verkleidungen

RAL-geprüft von Ihrem Meisterbetrieb



Volkmer Kamin

Abgas- und Schornsteintechnik

Leyher Straße 29 · 90431 Nürnberg
www.Volkmer-Kamin.de

Tradition, die sich bewährt! Seit über 100 Jahren.

Gerne gestalten wir auch Ihr Zuhause.

Mittlere Straße 11, 90768 Fürth
Telefon (0911) 960 27 03

SCHMIDTKUNZ

Meisterbetrieb

Wetzlarer Straße 1 · 90427 Nürnberg
 Tel. 09 11 / 30 57 80 · Fax 09 11 / 30 57 44
 E-Mail: info@schmidtkunz.de

Spenglerei · Dacharbeiten · Dachfenster
 Metallfassaden · Abdichtungen · Denkmalschutz



Blumenstraße 21 + 25
 90762 Fürth
 Tel. 0911/97709-0
 Fax 0911/97709-20

**Ihr Info-Center für den Dachausbau
 Ihr Meisterbetrieb für's Dach**

Für ein Beratungsgespräch in
 unserer Ausstellung bitten wir um
 Terminvereinbarung

Gebührenfreie Kundendienst-Annahme: 0800/3224110 [DACH110]



**„Meine alte Küche hat
 PORTAS modernisiert!“**

Mit neuen Fronten
 in nur 1 Tag!

Sie sparen
 bares Geld!

Für alle Küchen geeignet!

**PORTAS-Fachbetrieb
 Hertlein & Wirth**

Obernesselbach 13 · 91413 Neustadt/A.
 Tel. (09164) 17 01 · Fax (09164) 17 03
 Tel. (0911) 3 07 08 62
 www.hertlein-und-wirth.portas.de

Nach Maß und Wunsch!

Elektro-Service JORDAN GmbH

Ihr Partner für Elektrogeräte,
 Kundendienst und Ersatzteile

**Mühlthalstraße 103
 Fürth-Unterfarnbach**

Montag bis Freitag
 8.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
 oder 24 Stunden jeden Tag unter

(0911) 73 73 88



AEG Beko BOSCH Dornbracht GARDENA LARSEN Miele

Beratung • Planung • Ausführung • Service

im Haustechnik-Bereich alles
 aus einer Hand seit 1909

- ➔ **Sanitär**
 Gas-/Wasserinstallation
 Badsanierung
 Regenwassernutzung
- ➔ **Heizung**
 Öl-/Gasfeuerung
 Brennwerttechnik
 Selbstbausätze
 Schornsteinsanierung
- ➔ **Elektro**
 Elektroinstallation
 E-Check
 Steuer- und Regeltechnik
- ➔ **Solar**
 Photovoltaik
 Warmwasserbereitung
 Heizungsunterstützung

Email: schmid-haustechnik-fuerth@t-online.de
 Homepage: schmid-haustechnik.cco.de

**KA-BE
 Meisterbetrieb**



Jetzt gleich
 Informieren!

**Kaminöfen für
 Niedrigenergiehäuser**
 raumluftunabhängig mit
 bauaufsichtlicher Zulassung

Telefon: 0911/9 36 83 - 27
 90427 Nbg. * Neunhofer Hauptstr. 75

**SCHÖNER
 STEINMETZ
 GMBH**

- Restaurierungen • Natursteine
- Fassadenreinigung
- Sandstein-Arbeiten

Schwadernmühlstr. 1 · Cadolzburg
 Tel. 0 91 03/79 47 26 · Fax 79 47 28

Rund ums Haus

- Abbruch
- Erdarbeiten
- Kanalarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Einfriedungen
- Baustoffe

SCHÖNER

Inhaber: Robert Schöner
 Schwadernmühlstraße 1
 90556 Cadolzburg
 Telefon 0 91 03/79 47-0
 Telefax 091 03/79 47 28



Wir werden Ihre Aufträge pünktlich,
 zuverlässig und preiswert ausführen

**Installation
 Rohrreinigungs-Service
 Kundendienst
 Komplett-Bäder**

Unterfarnbacher Str. 208 90766 Fürth
 Telefon: (0911) 73 73 41 Telefax: 75 77 07



**Von Heute auf Morgen
- Abfall entsorgen**

**Bauschutt, Altholz,
Baustellen-Misch-
abfälle**

Fürth-Sack, Boxdorfer Str. 8b
Telefon 0911-76 19 47

Entsorgungsfachbetrieb

Durchgehend geöffnet: Mo.-Do. 7-16.30 Uhr, Fr. 7-16 Uhr

Bad
&
Heizung



Fenster und Türen fürs Leben



**Sonderprogramm
bis 31.03.2005**

**MARKENQUALITÄT
ZUM AKTIONSPREIS !**

Günstig gekauft und schnell geliefert!

Gebrüder Lohnert GMBH
Schreinerfachbetrieb

90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 · www.lohnert.de · Große Ausstellung!



Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! 1854-2004

Sorgfältige Montage durch unsere Schreiner - garantiert!

» Fortsetzung von Seite 22 »

wird seltener angewandt, ist aber insgesamt billiger und kann ohne Baugenehmigung von geschickten Heimwerkern auch selbst durchgeführt werden. Die effektivste Form der Dämmung sind im Innenbereich Verbundplatten aus Dämmstoff und Gipsbauplatten, die sich direkt auf die Wand kleben oder schrauben lassen. Eine zwischen Dämmstoff und Gipsbauplatten angebrachte Dampfsperre verhindert, dass sich Kondensat hinter der Dämmschicht an der Wand bildet. Was die Dämmstoffe selbst angeht, sollte auf bewährte Marken-Produkte Wert gelegt werden. Sie werden vom Fachhandwerk angeboten.

Dämmverfahren, die für die Außen- und Innenwände sinnvoll sind, haben auch für Dächer, Böden und Kellerdecken durchaus ihren Sinn. Gerade ungedämmte Kellerdecken sorgen im Erdgeschoss oft für kalte Füße. Bereits sechs bis acht Zentimeter dicke Dämmstoffplatten, die an die Kellerdecke geklebt werden, können hier Abhilfe schaffen.

Aber es gibt noch mehr undichte Stellen! Durch Fenster- und Türfugen dringt meist mehr kalte Luft ein als für ein gesundes Raumklima nötig ist. Gleichzeitig entweicht teuer erwärmte Luft nach draußen. Das Abdichten von Fugen z.B. mit Schaumstoff, Dichtungsbändern oder -leisten können immer nur Provisorien bleiben, da sie die Heizungskosten nur zeitlich begrenzt im Zaum halten können. In

der Regel ist eine Modernisierung der Fenster ratsam. Der Einsatz moderner Fenster mit Warmglas wirkt sich, wie auch die anderen Wärmeschutzmaßnahmen, sehr positiv auf den Energieverbrauch und das Wohlbefinden aus.

Mehr Wohnwert durch Energiesparen

Durch den verbesserten Wärmeschutz erhöhen sich rauminnenseitig die Oberflächen-Temperaturen an den Außenflächen. Dadurch sinkt die Wärmeabstrahlung des menschlichen Körpers an die kälteren Flächen. Man fühlt sich wohler und es zieht nicht mehr. Auch im Sommer bleiben gut gedämmte Dachgeschosse bewohnbar, denn die Hitze bleibt draußen. Sowohl im Sommer als auch im Winter macht sich guter Wärmeschutz auch in Form von hohem Wohnwert bemerkbar.

Förderung vom Staat

Zuschüsse gibt es auf Bundes- und Landesebene zur Energiesparberatung. Die Kosten für den Hausbesitzer liegen je nach Förderprogramm zwischen 50 und ca. 300 Euro. Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bietet gleich mehrere zinsgünstige Darlehen und Förderprogramme an, darunter u.a. das Programm zur Kohlendioxid-Gebäudesanierung – ein Kompaktpaket aus Heizungsmodernisierung, Wärmedämmung und Fenstererneuerung – und das Programm zur Kohlendioxid-Minderung, das gezielte Einzelmaßnahmen fördert.

Quelle: bauen. wohnen. leben. www.homesolute.com

bernd breitschuh
Heizungstechnik

- Öl-/Gas-Heizungen
- Sanitär
- Neubau/Altbau
- Solaranlagen
- Fußbodenheizung
- Not-/Kundendienst

Zoppoter Straße 65 · 90766 Fürth · Tel.: (0911) 736758
bernd.breitschuh@web.de

HUGO VOIGT & SOHN GMBH



Seit 1932

**Dachdecker-
Meisterbetrieb**

**Ohmstraße 6
90763 Fürth**

Telefon 0911/772735

Sportforum unterstützt Klinikum mit Spinning-Marathon



Foto: privat

Im Frühjahr hatte das Gesundheitsstudio Sportforum unter Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung zum vierten Mal in einem 12-stündigen Spinning-Marathon (Wettbewerb auf Fahrradtrainern) alle Kräfte mobilisiert, um mit insgesamt 70 Teilnehmern auf 25 Rädern für einen guten Zweck zu radeln. Diesmal konnte mit dem Erlös der Veranstaltung ein spezieller Mobilisationsstuhl für das Klinikum Fürth angeschafft werden. Dieser wurde vor kurzem der Station 41/42 übergeben. Neben allen Mit-Radlern gilt ein besonderes Dankeschön auch den großzügigen Sponsoren, insbesondere dem Team der Apotheke Breitscheidstraße, der Siemens Betriebskrankenkasse sowie der Gaststätte „Altes Forsthaus“. Die Stationsleiterin Jutta Ballwieser (2.v.li.) nahm im Beisein ihrer Mitarbeiter Irene Hößl (2.v.re.) und Dirk Grenz (Mitte) von Andrea Hein-Friedrich (li.) und Martin Neuhaus (re.) vom Sportforum den Mobilisationsstuhl entgegen. Die erste Patientin durfte gleich probesitzen.

Kurze Einsatzzeiten des BRK auch in der Südstadt garantiert



Foto: Robert Leibinger

Rechtzeitig zur Eröffnung des neuen Südstadtparks haben der Vorsitzende des BRK-Kreisverbandes Fürth, Alt-OB Wilhelm Wenning (re.), und der Kreisgeschäftsführer Christian Gogola (li.) die neue Rettungswache in der Fronmüllerstraße eingeweiht. Ziel ist es, eine schnelle und ortsnahe Versorgung zu gewährleisten. Die Gebäude sind das erste Facility-Management-Projekt der infra fürth GmbH, die für den Bau und die Wartung der Wache verantwortlich zeichnet. Weitere Vorhaben sollen laut infra-Chef Hans Partheimüller folgen. Mit im Bild der Architekt Fritz Wiesnet (2.v.re.) und der stellvertretende Rettungsdienstleiter Axel Rupprich (2.v.li.).

Vorbeugen ist besser als heilen!
Wirbelsäulen- und Gelenkschmerzen, Stoffwechselstörungen uvm. müssen nicht sein!



MAGNETFELD THERAPIE

Vorträge und Information
BEMER-Repräsentanz
Gesundheitssoase Dessipris
Burgfarrnbach, Telefon 756 76 70
Renate Frisch, 90765 Fürth
Gesundheitsproduktberatung
Telefon 790 50 56

Gärtnerei Goldmann

Winterharte Blütenstauden
Gräser und Farne
Wasserpflanzen
Gewürz- und Heilpflanzen

Alte Reutstraße 265 • 90765 Fürth
☎ 0911/30 65 45

www.goldmann-stauden.de



Das Kurbad Burgfarrnbach feiert 28-jähriges Bestehen!

Herzlichen Dank den Ärzten und Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen.

Vielen Dank! Ihre Elisabeth Frohnhöfer

Anwendungen für alle Kassen und Privat:
UWM, Stangerbad, Fango, Massage, Wärme-/Kältetherapie, Elektro-/Bewegungstherapie, manuelle Lymphdrainage.

Behandlungszeiten nach telefonischer Terminvereinbarung ohne Wartezeiten.

Telefon
0911/755574 oder
09101/2100

90768 Fürth-Burgfarrnbach
Graf-Pückler-Limpurg-Straße 77
Kostenlose Parkplätze vor dem Haus !

Was ist wirklich dran an Aloe Vera?

Information, Produkte und Möglichkeiten für Zusatzverdienst unter:
info@printproduction-mitlehner.de
oder Telefon (0911) 26 40 14



Individuelle **Krankenpflege** daheim

Das Kleeblatt

- häusliche Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege
- Krankenhausnachbehandlung
- Vertragspartner aller Kassen

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne
Tel. 0911/97 61 080
Fax 0911/97 61 081

Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner
Johannisstraße 12 • 90763 Fürth

Eine Auswahl, die Ihre Wünsche erfüllt !

Herbst-anpflanzung

vom Fachmann, zum Beispiel:
Grabneuanlagen · Grabpflege ·
Änderungen von bestehenden
Grabanpflanzungen · etc.

Blumen HANNWEG

Eigener Gartenbaubetrieb in Fürth-Vach
Zedernstraße 12 · Telefon 0911 / 76 11 26

Geschäft: 90765 Fürth · Erlanger Straße 103
Tel. 0911 / 790 83 54 · Fax 76 33 26

Geschäft: 90419 Nürnberg · Westfriedhof
Tel. 0911 / 33 14 79



infra fördert das Heizen mit Erdgas noch bis Jahresende

Mit einer ganzen Reihe von Förderprogrammen fördert die infra den Einsatz von Erdgas.

Zuschüsse in Höhe von 500 Euro gibt es, wenn bestehende Zentralheizungsanlagen in Ein- bzw. Zweifamilienhäusern von den Brennstoffen Kohle, Holz, Heizöl oder Flüssiggas auf den Betrieb mit Erdgas umgerüstet werden. Den Einbau von Erdgas-Etagenheizungen in bisher mit Kohle, Holz, Heizöl oder Flüssiggas beheizten Wohnungen unterstützt die infra ebenfalls mit 500 Euro.

Bei Mehrfamilienhäusern mit Zentralheizung gibt es folgende Fördersätze:

- 3 bis 5 Wohneinheiten **750 Euro**
 - 6 bis 11 Wohneinheiten **1.000 Euro**
 - 12 bis 23 Wohneinheiten **1.250 Euro**
 - 23 Wohneinheiten **1.500 Euro**.
 - Mit **50 Euro** je Ofen können jene Mieter rechnen, die Erdgas-Heizöfen in bisher mit Kohle, Holz, Heizöl oder Flüssiggas erwärmten Zimmer einbauen.
- Die Anträge zur Förderung müs-

sen bis spätestens **31. Oktober** bei der infra vorliegen. Die Heizungen sind dann bis zum 31. Dezember dieses Jahres in Betrieb zu nehmen.

Folgende Fördermöglichkeiten werden außerdem beibehalten:
Nachbarbonus: 150 Euro Verringerung der Anschlusskosten, wenn sich zwei oder mehr Anwohner einer Straße mit Erdgasleitung gleichzeitig und gemeinsam für Erdgas als Heizenergie entscheiden.

Straßenbaubonus: 250 Euro Reduktion der Anschlusskosten, wenn Straßenbauarbeiten der infra vor Ihrem Haus stattfinden



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de

und in der Straße eine Erdgasleitung verläuft bzw. verlegt wird. **Weitere Informationen** gibt es beim Technischen Vertrieb unter 0911/9704-414, -323 oder -341. ■

PETER - ERICH
SCHMITT *Seit 1924*

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

*Schöner Wohnen? Keine Frage!
Wir machen alles - vom Dach bis zum Bade.*

*Kanaluntersuchung
MIT TV-Kamera
Reinigung-Prüfung-Sanierung*

Tel.: (0911) 324 16-0
Fax: (0911) 324 16-30
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de
Dorfäckerstraße 41
90427 Nürnberg



infra nachmittags geschlossen

Die infra weist darauf hin, dass am zweiten **Kirchweihmontag, 11. Oktober**, geänderte Öffnungszeiten für das Verwaltungsgebäude an der Leyher Straße gelten. An diesem Tag ist nur von 7.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Bei Notfällen im Strom-, Erdgas- und Wassernetz oder im Fernwärmebereich ist die infra selbstverständlich unter der Service-Nummer 01802/9704-555 rund um die Uhr erreichbar. ■



Sportmeldungen

Erfolgreiches Günter-Brand-Gedächtnisturnier

Rund 100 Bogenschützen aus ganz Deutschland waren der Einladung der Bogenschützen Fürth (BSF) Fürth zum 3. Bürgermeister-Günter-Brand-Gedächtnisturnier gefolgt und zeigten ihr Können in allen Klassen. Der Wanderpokal, den Evi Brand gestiftet hatte, ging schließlich an die SSG Dynamit. Das Bestergebnis schoss Erhard Wagner mit 810 Ringen. Der erste Vorsitzende der einladenden BSF, Alfred Jöckel, demonstrierte sein Behindertensport-Pilotprojekt mit seinem blinden Patenkind Marco Fisch. Die Zuschauer staunten über die hohe Treffsicherheit und spendeten Marco viel Applaus. Im Anschluss wurde Alfred Jöckel von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und dem SPD-Kreisvorsitzenden Horst Arnold mit einem Ehrengeschenk der Stadt Fürth für seine Verdienste und sein Wirken im Bogensport gewürdigt. Seit 45 Jahren ist er als aktiver, verantwortlicher

Schütze im Schützenbund dabei und leistet als Vorbild für Einsteiger, Jugendliche und behinderte Bogenschützen immer wieder Erstaunliches.

Fürther Junior Open ein voller Erfolg

Bei den zehnten Fürther Stadtmeisterschaften im Jugendtennis „10th Fürther Junior Open“ haben dieses Jahr 150 Teilnehmer aus Deutschland und den angrenzenden Ländern teilgenommen. Das Turnier wurde wieder von den Tennisfreunden Grün-Weiss durchgeführt. Erstmals wurde in diesem Jahr der Nachwuchswettbewerb „U21“ als „City Center Cup“ veranstaltet. ■



Wertstoffzentrum Veitsbronn GmbH

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region
Gebrauchtwarenhof

Abholung Annahme Verkauf

- Kleiderladen
- Möbel**
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung
- Information

Möbel

Ich fühle mich so leer!

Schrankwand, völlig ausgeräumt, sucht neues Zuhause, das ich aufmöbeln kann. Durch mein einnehmendes Wesen bringt man viele Sachen in mir unter. Was in keine Schublade passt, das schafft meine große Klappe.

Industriestraße 46
 Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
 Buslinie 179 - Haltestelle Bislohe-Nordring

☎ **(09 11) 3 07 32-0**

Montag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr
 1. Samstag im Monat: 10 bis 16 Uhr

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

Bieber - schnittig!
 Herrenfrisör Günther Bieber

Königstraße 35 · 90762 Fürth
 Telefon 0911- 45 30 30



Bezirkssportanlage erinnert an Fußballweltmeister von 1954

Foto: Mittelsdorf



Else Mai und Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung (re.) enthüllten ein Schild, das an den Weltmeister von 1954 erinnert. Der Sportplatz trägt nun den Namen von Charly Mai. Links der Vizepräsident der SpVgg Greuther Fürth, Edgar Burkart.

Um 50 Jahre nach dem „Wunder von Bern“ an Karl „Charly“ Mai zu erinnern, hat der Stadtrat beschlossen, die Bezirkssportanlage nach ihm zu benennen. Dazu fand eine kleine Feier zu Ehren des 1994 verstorbenen linken Läufers der Weltmeisterschaftself von 1954 statt, bei der auch seine Frau Else anwesend war und eine Stadtratsauswahl gegen die Alt-Herren-Elf der Spielvereinigung Greuther Fürth antrat. Zusammen mit Else Mai enthüllte Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung eine Tafel mit der Aufschrift Charly-Mai-Sportanlage. Die Witwe des Fußballidols sagte: „Ich hoffe, dass auf diesem Sportplatz viele gute und faire Spiele zu sehen sein werden und ich bin sicher, dass „Charly“ uns zusieht und sich ebenso freut wie ich.“ Der Vize-Präsident der SpVgg Greuther Fürth, Edgar Burkart, hob hervor, dass mit Karl Mai ein echter, geborener Fürther, der das Fußballspielen bei der SpVgg erlernt hatte, zu großen internationalen Ehren kam. Insofern habe Karl Mai für

seinen Heimatverein natürlich ebenso große Verdienste wie für die Stadt Fürth.

Im Anschluss an die Enthüllung fand das Fußballspiel statt. Mitorganisator und Kapitän der Stadtratsmannschaft, Sepp Körbl, hatte einige Verstärkungen „eingekauft“, um den Kickern der Kleeblätter Paroli bieten zu können. Mit dabei waren unter anderem die Ex-Profis Bernhard Bergmann und Klaus Rütten.

Beim Alt-Herren-Team der SpVgg hatte Mannschaftsführer Jürgen Schmidt ein Starensemble unter anderem mit Franz Weber, Harry Ebner und Günther Reichold aufgebaut. Kein Wunder also, dass es die Mannen um OB Dr. Jung, Wirtschaftsreferent Horst Müller und die Stadträte Markus Bienk, Markus Braun, Sepp Körbl und Dr. Tobias Wagner trotz Verstärkungen schwer hatten und mit 6:2 unterlagen. Moderiert wurde die Veranstaltung von NZ-Sportredakteur Dieter Bracke, als Schiedsrichter fungierte der Mannschaftsbetreuer der SpVgg Greuther Fürth, Wolf Nanke. ■



Familienport beim TV 1860

Der TV 1860 bietet in dem Kurs „Family aktiv“ jeweils dienstags von 18 bis 19 Uhr in der Kennedy-Halle 1470 allen Eltern und ihren Kindern von fünf bis neun Jahren die Möglichkeit, doppelt aktiv zu werden. Kinder turnen spielerisch unter Aufsicht von Übungsleitern und parallel dazu können die Erwachsenen sich

mit Gymnastik fit machen. Jeden Mittwoch können sich Skifans von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle des TV 1860 auf die kommende Wintersaison vorbereiten. Schwerpunkt der Skigymnastik ist Kraft, Ausdauer und Dehnung. Im Anschluss findet „Spiel & Sport“ für die Jugend von 19.30 bis 20.30 Uhr statt. ■

LET'S GO GREUTHER FÜRTH



DIE NÄCHSTEN HEIMSPIEL-TERMINE

07.10.2004	20.15 Uhr	Das Derby gegen den 1. FC Nürnberg
22.10.-24.10.2004*		SpVgg Greuther Fürth – Eintracht Frankfurt
29.10.-01.11.2004*		SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Köln

* Der genaue Termin und die Uhrzeit werden von der DFL noch festgelegt.

SPITZE BLEIBEN!

Auf geht's ins Playmobilstadion.



Gemeinsam schaffen wir es!

Sie wollen noch mehr Informationen rund um die SpVgg Greuther Fürth? Dann schnell das Wichtigste nachgelesen unter www.greuther-fuerth.de.





www.greuther-fuerth.de



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 1 92 22, erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr

und Samstag/Sonntag/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 1 92 92 oder 01805/19 12 12).

Ambulanter Kriesendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 424-855-0, zu erreichen. Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude), Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am **Samstag, 9.,** und **Sonntag, 10. Oktober,** von Zahnärztin Dr. Ursula Dick, Lehmusstraße 20, Telefon 75 90 60, am **Samstag, 16.,** und **Sonntag, 17. Oktober,** von Zahnarzt Dr. Klaus Dietrich, Ronhofer Weg 18, Telefon 7 90 70 76, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. ■



Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch 6.10.04 Nr. 9
 Donnerstag 7.10.04 Nr. 10
 Freitag 8.10.04 Nr. 11
 Samstag 9.10.04 Nr. 12
 Sonntag 10.10.04 Nr. 13
 Montag 11.10.04 Nr. 14
 Dienstag 12.10.04 Nr. 15
 Mittwoch 13.10.04 Nr. 16
 Donnerstag 14.10.04 Nr. 17
 Freitag 15.10.04 Nr. 18
 Samstag 16.10.04 Nr. 19
 Sonntag 17.10.04 Nr. 20
 Montag 18.10.04 Nr. 21
 Dienstag 19.10.04 Nr. 22
 Mittwoch 20.10.04 Nr. 23
 Donnerstag 21.10.04 Nr. 24

- 12 Mohren-Apotheke**
Königstr. 82
90762 Fürth, 77 01 96
- 13 Apotheke am Prater**
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 7 90 69 31
- 14a Fichten-Apotheke**
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 77 40 50
- 14b Frosch-Apotheke**
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 765 86 38
- 15 Park-Apotheke**
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 97 71 50
- 16 Kleeblatt-Apotheke**
Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 78 06 56
- 17 St.-Pauls-Apotheke**
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 77 14 83
- 18 Apotheke im City-Center**
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 7 49 80 44
- 19 Stern-Apotheke**
Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 77 02 35
- 20 Schwanen-Apotheke**
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 7 90 73 50
- 21 Billing-Apotheke**
Billinganlage 3
90766 Fürth, 73 14 70
- 22 Dürer-Apotheke**
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00
- 23 Süd-Apotheke**
Flößaustr. /Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 71 37 38
- 24 Apotheke Breitscheid-Straße**
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 77 33 36
- 25 Altstadt-Apotheke**
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82
- 26 Friedrich-Apotheke**
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25
- 27 Alpha-Apotheke**
(Kalbsiedlung)
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 971 22 38
- 28 Luisen-Apotheke**
Nürnberger Str. 38
90762 Fürth, 77 03 90
- 29 Ronhof-Apotheke**
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 90 77 00
- 29 Apotheke am Stadtwald**
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 72 27 45

- 1 Apotheke im Bahnhof-Center**
Gebhardtstr. 2
90762 Fürth, 74 96 74
- 2 Hirsch-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Str. 1
90762 Fürth, 77 49 26
- 3 West-Apotheke**
Komotauer Str. 45
90766 Fürth, 73 18 54
- 4 Apotheke am Kieselbühl**
Hansastr.
590766 Fürth, 73 10 53
- 5 Kreuz-Apotheke**
Schwabacher Str. 25
90762 Fürth, 74 87 60
- 6 Lessing-Apotheke**
Schwabacher Str. 61
90763 Fürth, 77 10 85
- 7 Bavaria-Apotheke**
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 71 24 91
- 8 Adler-Apotheke**
Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90
- 8 Euromed-Apotheke**
Europaallee 1
90763 Fürth, 97 14 11 00
- 9 Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 70 68 67
- 9 Apotheke zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41
- 10 Berolina-Apotheke**
Königstr. 134
90762 Fürth, 77 26 18
- 11 Staufen-Apotheke**
Schwabacher Str. 37
90762 Fürth, 77 78 78

Ambulanter Sozialer Pflegedienst



Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
 Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

BESTATTUNGEN Geyer

Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

☎ 0911 / 77 10 38

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen

Dr. Roland Meier – Ulrike Robisch, Im Stöckig 58; Werner Häckel – Gisela Büttner, Mohnweg 5.

Eheschließungen

Johannes Schlich – Marga Bischoff, Hornschuchpromenade 23; Joerg Florian – Nadja Hübschmann, Alte Reutstraße 22; Norbert Gugel – Daniela Schmidt, Mühlthalstr. 103; Walter Brandscher – Stefanie Hunstock, Alte Reutstr. 77; Harald Leistner – Karin Glawe, Flurstr. 5; Joachim Thilo – Nina Balz, Lübeckstr. 1; Christian Besold – Silke Kraus, Gallasstr. 34; Dieter Hiltl – Petra Palsa, Aussiger Str. 12; Christoph Klement – Stephanie Walter, Gartenstr. 9; Jürgen Klein – Anna Katharina Schmitz, Wolfringstr. 1; Burak Altin – Sevgi Cubukcu, Holzstr. 44; Peter Six – Barbara Schott, Fichtenstr. 59.

Geburten

Christine und Ralf Nanke, Sohn Jonas Alexander, Spardorf; Fatma und Mevlüt Kurmus, Sohn Furkan, Meißener Str. 3; Stefanie Fleischmann und Manuel Suchanek, Tochter Samantha Fleischmann, Nürnberg; Döne und Hakan Görenli, Tochter Melike, Leyher Str. 29; Hildegard und Damian Gliscinski, Sohn Luca Alessandro, Dr.-Frank-Str. 12; Patrizia und Antonio Amato, Tochter Rosa Vittoria Vincenza, Schwabacher Str. 217; Elena Eckel und René Krüger, Tochter Emily Eckel, Veitsbronn; Sabine und Roland Klein, Tochter Chiara Maria, Carl-Spitzweg-Str. 85; Amarjeet Kaur und Gurdar Sing, Tochter Baldeep Kaur, Kaiserstr. 48; Sandra und Thomas Scharmacher, Sohn Mario, Ludwig-Thoma-Weg 12 b; Elke und Andreas Katur, Sohn David Christian, Schindelgasse 9; Verena und Andreas Janousch, Tochter Sarah, Oberasbach; Petra und Markus Stark, Sohn Robin-Ralph, Zirndorf; Simone Unger und Ferdinand Glenk, Tochter Sophia Maria Glenk, Langenzenn; Susanne

Priebe, Sohn Jeremy Chris, An der Waldschänke 4; Nicole und Reinhold Rauch, Tochter Ann-Kathrin Karola, Weiherhofer Str. 24; Ilkay und Yildiray Bircan, Tochter Ecem, Schwabacher Str. 163; Nermin und Erdal Yazilitas, Tochter Sümeyye, Cadolzburg Str. 1; Andrea und Herbert Lengenfeld, Tochter Lisa, Marsweg 57; Anja und Siegfried Neckel, Sohn Tobias, Hans-Vogel-Str. 137; Zeynep und Arman Kalkan, Tochter Beyza, Leyher Str. 23; Sonja und Stefan Weidt, Sohn Mario, Veitsbronn; Meral und Serkan Sözer, Sohn Kerem, Rosenstr. 25; Ünsel und Bülent Cavlak, Tochter Asya, Benditstr. 2.

Sterbefälle

Elli Lieselotte Lambertz (83), Foerstermühle 4; Leopold Petrak (80), Leibnitzstr. 45; Bernhard Fischer (68), Erhard-Segitz-Str. 42; Barbara Bayer (36), Rosenstr. 4; Frieda Winter (72), Rosenstr. 16; Günter Zikeli (64), Erlanger Str. 60; Julie Eberhardt (90), Stiftungsstr. 33; Edith Stadali (84), Goethestr. 9; Hedwig Schneider (89), Kellermannstr. 120; Emilie Dorsch (82), Erhard-Segitz-Str. 33; Anne Daiber (82), Schwabacher Str. 206; Hannelore Kohl (69), Buschingstr. 6; Michael Böhm (90), Alte Reutstr. 58; Heinrich Lehner (81), Schnepfenreuther Weg 81; Roman Witowski (77), Ludwigstr. 93; Hilde Birkle (73), Geleitsgasse 5; Marianne Schmitt (74), Aussiger Str. 6; Ernst Peetz (86), Siemensstr. 44; Heinrich Fischer (76), Alte Reutstr. 18.

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis.

Neu im
Café Mozart
 Mo.-Fr. von 9-12 Uhr
Frühstücksbuffet 6,60 Euro
 pro Person, inkl. Tee oder Kaffee, täglich
 frisches Gebäck auch zum mitnehmen.
Neumannstr. 28 · Fürth · Tel. 719 719

Vorbereitung auf die amtliche
**Psychotherapieprüfung (HPG) in
 Nürnberg im März 2005**
Lernen in Gruppen oder Einzelstunden
 Dr. Cornelia Behnke,
 Psychotherapie/Beratung (HPG)
 Information und Anmeldung unter
 Telefon 0911/974 95 81

GRATIS!
 Beim Kauf einer Bett-
 wäsche ab **49.95**
**erhalten Sie ein Marken-
 spannbettuch gratis!**
 gültig am verkaufsoffenen Sonntag
 10. Oktober 2004
Gesunder Schlaf ist keine Glücksraube!
bed & fun
 Ihr Spezialist rund um's Bett
 bei C&A im City-Center-Fürth • Alexanderstr. 21-25
 90762 Fürth • Telefon 0911/741 92 09

**Versicherungsverein
 Fürth VvaG.**

- Sterbegeldkasse seit **über 200 Jahren**
- konstante Beiträge bei kontinuierlichen **Leistungssteigerungen**
- doppeltes Sterbegeld bei Unfalltod
- Sofortauszahlung im Versicherungsfall, auch Barabwicklung möglich
- **Sichere Anlage der Mitgliedsbeiträge**

Rudolf-Breitscheid-Straße 17 · 90762 Fürth
Tel. 77 05 29 · Fax 97 16 994 · versicherungsverein@gmx.de

Der nächste Winter kommt bestimmt.

Denken Sie rechtzeitig an
 die **Überwinterung Ihrer
 Kübelpflanzen** bei:

**Blumen
 HANNWEG**

Eigener Gartenbaubetrieb in Fürth-Vach
 Zedernstraße 12 · Telefon 0911/76 11 26

Geschäft: 90765 Fürth · Erlanger Straße 103
 Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26

Geschäft: 90419 Nürnberg · Westfriedhof
 Tel. 0911/33 14 79

**GRABMAL
 BILDHAUEREI
 NATURSTEINBEARBEITUNG**

*! sehr günstige
 Lagerbestände !*

FIRMA SIEBENKÄSS · ERLANGER STR. 88 · 90765 FÜRTH
 TELEFON 0911 790 71 36 · FAX 0911 794 07 99

SIEBENKÄSS
 SEIT
 1890



Amtliche Bekanntmachungen

Widmung von Straßen und Wegen Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 15. September 2004 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 6 BayStrWG zu öffentlichen Verkehrsflächen gewidmet:

Zu Ortsstraßen werden gewidmet (Art. 46 Nr. 2 BayStrWG):

- Eine Teilfläche des Grundstücks Fl. Nr. 165/25, Gem. Dambach (Fröbelstraße).
- Die Grundstücke Fl. Nrn. 582/3, 578/10, 559/2, 562/10, 561/3, 580/3, Gem. Poppenreuth (Georg-Zorn-Straße).
- Das Grundstück Fl. Nr. 1401/57, Gem. Fürth (Parkplatz an der Tilsiter Straße).
- Eine Teilfläche des Grundstücks Fl. Nr. 503, Gem. Stadeln (Parkplatz am Friedhof Stadeln).
- Das Grundstück Fl. Nr. 522/26, Gem. Dambach (Stichstraße zum Rennweg).

Als **beschränkt-öffentlicher Weg** (Art. 53 Nr. 2 BayStrWG) (Widmungsbeschränkung: Fuß- und Radweg) wird das Grundstück Fl. Nr. 337/6, Gem. Stadeln, gewidmet.

Als **Eigentümerweg** (Art. 53 Nr. 3 BayStrWG) wird eine Teilfläche des Grundstücks Fl. Nr. 342/5, Gem. Ronhof (Stichstraße zur Kronacher Straße), gewidmet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift:

Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird.

Die bisherige Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben.

Sollte mit dieser Verfügung kein Einverständnis bestehen, muss daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erhoben werden.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage. Die Lagepläne zu den jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Königswarterstraße 64, III. Stock, Zimmer 305, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

**Fürth, 23. September 2004, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Einziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981

(GVBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 15. September 2004 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der **StadtZEITUNG** der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 8 BayStrWG eingezogen:

- Eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten **Südweges** (Fl. Nr. 1015/2, Gem. Fürth).
- Das bisher als Ortsstraße gewidmete Grundstück Fl. Nr. 16/1, Gem. Dambach (Ecke **Obere Straße/Fuchsstraße**).
- Eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten **Kannengießerhofes** (Fl. Nr. 252/2, Gem. Fürth).
- Eine Teilfläche der **Pfarrgasse** (Fl. Nr. 1468/70, Gem. Fürth) (bisher als beschränkt-öffentlicher Weg gewidmet).
- Der beschränkt-öffentliche Weg in der **Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage** (Teilfläche aus Fl. Nr. 1126, Gem. Fürth)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1.

Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird.

Die bisherige Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben.

Sollte mit dieser Verfügung kein Einverständnis bestehen, muss daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erhoben werden.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Lagepläne zu den jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Königswarterstraße 64, III. Stock, Zimmer 305, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

**Fürth, 23. September 2004, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Einziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1982 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982, S.149, BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

- Es ist beabsichtigt, eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten **Stresemannplatzes** (Fl. Nr. 1203/4, Gem. Fürth) einzuziehen.
- Es ist beabsichtigt, eine Teilfläche des als Ortsstraße **gewidmeten Kaiserplatzes** (Fl. Nr. 1065/2, Gem. Fürth) einzuziehen.
- Es ist beabsichtigt, eine Teilfläche der als Ortsstraße gewidmeten Zufahrt zu den **Anwesen Erlanger Straße 267 – 271** (Fl. Nr. 466/3, Gem. Stadeln) einzuziehen.
- Es ist beabsichtigt, eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten **Hornackerweges** (Fl. Nr. 959/1, Gem. Unterfarnbach) einzuziehen.

- Es ist beabsichtigt, eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten **Helmplatzes** (Fl. Nr. 1468/54, Gem. Fürth) einzuziehen.
- Es ist beabsichtigt, mehrere Flächen der als Ortsstraße gewidmeten **Ludwig-Erhard-Straße** einzuziehen: Fl. Nrn. 1468/14, 468, 341 (jeweils Teilflächen) und Fl. Nr. 467 (komplett), alle Gem. Fürth.

Die zur Einziehung vorgesehenen Flächen werden als öffentliche Verkehrsflächen nicht mehr benötigt.

Die Lagepläne zu den jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Königswarterstraße 64, II. Stock, Zimmer 201, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr eingesehen werden.

**Fürth, 23. September 2004, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Umstufung von öffentlichen Verkehrsflächen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 15. September 2004 wird mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der **StadtZEITUNG** der Stadt Fürth die nachfolgende Wegfläche gemäß Art. 7 BayStrWG umgestuft:

Eine Teilfläche des beschränkt-öffentlichen **Weges zwischen der Fröbelstraße und der Straße Zur Eschenau** wird zur Ortsstraße aufgestuft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der

Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird.

Die bisherige Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollte mit dieser Verfügung kein Einverständnis bestehen, muss daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erhoben werden.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Der Lageplan zu dem Verfahren kann im Tiefbauamt, Königswarterstraße 64, III. Stock, Zimmer 305, Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr eingesehen werden.

**Fürth, 23. September 2004, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Baugenehmigungen nach Art. 72 BayBO

Vorhaben: Neubau einer Doppelhaushälfte.

Grundstück: Uhlandstraße, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1296/6, 1297/6.

Antragsteller: Geisler Selda und Michael, Hardenbergstraße 44, 90768 Fürth.

Vorhaben: Neubau einer Doppelhaushälfte (Haus A).

Grundstück: Uhlandstraße, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1296/4.

Antragsteller: Johanna und Hans Feifer, Händelstraße 14, 90768 Fürth.

Öffentliche Bekanntmachung zweier Baugenehmigungen gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für o. g. Bauvorhaben. Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 100 wird nach § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch gemäß den

eingereichten Bauvorlagen **Befreiung** erteilt.

Begründung:

Die Befreiung kann erteilt werden, weil die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist.

Die Genehmigung zum Anschluss und zur Benutzung der städtischen Kanalisation wird nach der Maßgabe der als Anlage zu diesem Bescheid bezeichneten Bauvorlagen entsprechend der städtischen Entwässerungssatzung (EWS) in stets widerprüflicher Weise erteilt.

Die Zuständigkeit zur Entscheidung über den Antrag auf Erteilung der Anschluss- und Benutzungsgenehmigung ergibt sich aus § 10 der Entwässerungssatzung der Stadt Fürth. Die Widerrufsvorbehalte gründen sich auf die §§ 8 Abs. 4, 8 Abs. 7, 10 Abs. 9, 14 Abs. 6 und 14 Abs. 7.

Die Kostenentscheidung hinsichtlich der Genehmigung zum Anschluss und zur Benutzung der städtischen Kanalisation beruht auf Art. 22 des Bayer. Kostengesetzes - KG - (BayRS 2013-1-I-F) i. V. m. der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Fürth in der vom 1. Januar 1988 an geltenden Fassung.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 72 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner Begründung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein

Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird.

Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erheben. Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht!

Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Bayerisches Wassergesetz (BayWG)

Einleitung von Grund- und Drainagewasser aus dem Moosweg in den Farnbach (Gewässer II. Ordnung)

Die Stadt Fürth, Tiefbauamt, beabsichtigt über den bestehenden Regenwasserkanal DN 600 (Geißbäckersstraße) Grund- und Drainagewasser abzuleiten und anschließend in den Farnbach einzuleiten.

Durch diese Maßnahme soll der Fremdwassereintrag in den tiefer liegenden Schmutzwasserkanal beseitigt und damit der Fremdwasserzufluss zur Hauptkläranlage Fürth verringert werden.

Die Ableitung von Grund- und Drainagewasser mit anschließender Einleitung in den Farnbach stellen Benutzungen nach § 3 Abs. 1 Nrn. 6 und 4 WHG dar, die der wasserrechtlichen Erlaubnis gemäß § 2 Abs. 1 WHG bedürfen. Vom Tiefbauamt wurde hierzu eine gehobene Erlaubnis nach § 7 WHG i.V.m. Art. 16 BayWG beantragt.

Das Vorhaben wird gem. Art. 83 Abs. 2 BayWG in Verbindung mit Art. 73 Abs. 5 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) bekannt gemacht. Pläne und Beilagen, aus denen sich Art und Umfang des Unternehmens ergeben, liegen vom **18. Oktober bis 1. November 2004 bei der Stadt Fürth/Ordnungsamt, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 323**, zur Einsicht aus.

Etwaige Einwendungen gegen das

Unternehmen sind bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist (d.h. bis zum 15. November 2004) schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Fürth, Ordnungsamt, zu erheben. Auf Verlangen des Einwenders können dessen personenbezogene Daten vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens nicht erforderlich sind.

Nach Fristablauf können von den Betroffenen nur noch solche Einwendungen geltend gemacht werden, die sie nicht voraussehen konnten (§ 10 Abs. 2 WHG). Vertragliche Ansprüche werden durch die gehobene Erlaubnis nicht ausgeschlossen (Art. 16 Abs. 3 BayWG).

Nach Ablauf der Einwendungsfrist werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen erörtert.

Bei Ausbleiben eines Einwendungsführers kann in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden; verspätete Einwendungen können bei der Erörterung und Entscheidung unberücksichtigt bleiben. Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind,

a) können die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden;

b) kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

**Fürth, 24. September 2004, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**



Öffentliche Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon: 0911/974-2602, Telefax: (0911/974-2611).

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

Vertragsform: Bauvertrag.

Ausführungsort: 90765 Fürth.

Auftragsgegenstand: Landschaftsgärtnerische Arbeiten mit

- 1.700 m³ Oberbodenabtrag
- 1.500 m³ Grabenaushub
- 40 Stück Hochstämme pflanzen
- 1500 Stück leichte Sträucher pflanzen

- 8.000 m² Wiesenansaat
- ein Jahr Fertigstellungspflege,
- drei Jahre Entwicklungspflege.

Unterteilung in Lose: Ist nicht vorgesehen.

Ausführungsfristen: 6. Dezember 2004 bis Mai 2005, Ende Entwicklungspflege Oktober 2008.

Anforderung der Unterlagen: Anforderung oder Abholung **ab 7. Oktober 2004** von 8 bis 13 Uhr bei o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 15 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Ein rechtzeitigiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens sechs Tage vor Submission bei der Stadt Fürth eingeht.

Schlussstermin für Angebotseingang: Bis spätestens 2. November 2004, 14.15 Uhr, bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 13, 90762 Fürth. Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

Angebotseröffnung: Dienstag, 2. November 2004, 14.15 Uhr.

Kautionen und Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

Rechtsform und Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertreter sind zugelassen.

Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters)

Bindefrist: 2. Dezember 2004.

Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A §

25 noch Zuschlagskriterien.

Nebengebote: Sind zugelassen.

Sonstige Angaben Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.



Öffentlicher Teilnahmewettbewerb

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für beschränkte Ausschreibung nach VOB/A

1. Auftraggeber: Stadt Fürth - Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Telefax 0911/974-2611.

2. a) Gewähltes Verfahren: Beschränkte Ausschreibung nach VOB/A nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

b) Art des Auftrages, der Gegenstand der Vergabe ist: Jahresrahmenvertrag.

3. a) Ausführungsort: Stadtgebiet Fürth.

b) Art und Umfang der Leistung: Reparatur und Umbau von elektrotechnischen Einrichtungen in der Hauptkläranlage, der Kläranlage Nord, den Abwasserhebwerken sowie den Sonderbauwerken (RÜB, RKB, RRB).

Leistung/Jahr – Stundenlohnarbeiten ca. 150.000 Euro, – Ersatzteile/Material ca.180.000 Euro.

c) Entfällt.

d) Entfällt.

4. Ausführungsfristen: 1. Februar 2005 bis 31. Januar 2007.

5. Rechtsform und Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

6. a) Bewerbungsfrist für die Anträge auf Teilnahme: 29. Oktober 2004.

b) Anschrift, an welche die Anträge zu richten sind: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 13, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden: 1. Dezember 2004.

8. Ggf. geforderte Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldneri-

sche Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen und/ oder Verweis auf die Vorschriften, in den sie enthalten sind:

Zahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 13 ZVB/Z.

10. Mit dem Teilnahmeantrag verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsbeschreibung, Zuverlässigkeit) des Bieters: Bei den zu vergebenden Leistungen handelt es sich auch um unvorhersehbare Reparaturarbeiten, die dringlich und auch teilweise außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit, u.a. auch an Feiertagen oder Sonntagen, auszuführen sind. Es sollen sich nur solche Firmen bewerben, die kurzfristig zu Verfügung stehen können und einen Bereitschaftsdienst für die Arbeiten an Wochenenden oder Feiertagen vorhalten.

Mit dem Antrag zur Teilnahme an der Ausschreibung sind die in § 8 Nr.3, Abs.1, Satz 1a) – g), VOB/A ausgeführten Nachweise zu erbringen.

Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Weiter geforderte Nachweise:

- Erfahrungen mit Fernwirktechnik, Prozessleittechnik sowie MSR-Anlagen in kommunalen Kläranlagen (280.000 EW).

- Vergleichbare Referenzobjekte im Bereich der Abwasserwirtschaft.

- Umsatz des Bieters in den letzten drei Jahren bei vergleichbaren Leistungen sowie Zahl der durchschnittlich Beschäftigten nach Berufsgruppen.

Für Bewerber, die bereits vergleichbare Leistungen für die Stadt Fürth ausgeführt haben, kann der Nachweis entfallen.

11. Kriterien für die Auftragserteilung: VOB/A.

12. Ausschluss von Änderungsvorschlägen und Nebenangeboten: Änderungsvorschläge oder Nebenangebote werden ausgeschlossen.

13. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

14. Entfällt.

15. Entfällt.

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Kontakt: Agentur für Arbeit Fürth, Telefon 0911/97 05-195

Achtung: Bitte geben Sie als Stichwort die Kenn.-Nr., Beruf und die Nummer der **StadtZEITUNG** an.

Rezeptions- und Servicemitarbeiter/-in

Anforderungen: Check In/Out, Reservierungen, Telefonannahme; **Betriebsart:** Sportpark; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Berufsausbildung von Vorteil, EDV-Kenntnisse, mittlerer Bildungsabschluss; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit, 40 Std./Wo.; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr.: 73509 200904 98162

Verkaufskraft

Anforderungen: Für alle beruflichen Tätigkeiten in einem Getränkemarkt; **Betriebsart:** Einzelhandel; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Verkaufserfahrung erforderlich, Erfahrung im Getränkehandel von Vorteil, körperlich belastbar; **Arbeitsort:** Nürnberg; **Arbeitszeit:** Teilzeit, 20 Std./Woche; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr.: 73509 140904 97584

Gebietsverkaufsleiter/-in, in der Branche Treppenbau

Anforderungen: Akquise, Angebotserstellung, technische Beratung, Aufmaßnahme; **Betriebsart:** Ausbaugewerbe; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung, idealerweise Schreiner- oder Tischlermeister, Architekt, Ingenieur der Holz-/Baubranche mit Berufserfahrung, Erfahrung im Verkauf und Vertrieb; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung (Fixum + Provision); **Ab:** Sofort.
KennNr.: 73509 200904 98195

Bekleidungsschneider/-in

Anforderungen: Nähen von Damenoberbekleidung; **Betriebsart:** Herstellung von Oberbekleidung für Damen und Mädchen; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Berufserfahrung erforderlich; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr.: Esther Pieper Modedesignerin, Marienstraße 18, 90762 Fürth, Tel. 0911 / 777 815, Fr. Pieper

Physiotherapeutin

Anforderungen: Berufsbliche Tätigkeiten, selbständige Arbeiten, zeitlich flexibel im Rahmen der Bad- und Saunaöffnungszeiten; **Betriebsart:** Physiotherapeutische- und Wellnesspraxis; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung, MT erforderlich, Lymphdrainage wünschenswert, Berufserfahrung, Alter ab 30; **Arbeitsort:** Zirndorf, Hallen- und Freibad; **Arbeitszeit:** Vollzeit/Teilzeit flexibel, nach Absprache; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** 18. Oktober.
KennNr.: Zirndorf SPA, Zirndorfer Straße 10A, 90449 Nürnberg, Tel.Nr.: 0911 – 252 90 58

Mitarbeiter für den Bereich Service/Schulung

Anforderungen: Installation, Schulung, Support und Betreuung von Softwarepaketen der Büromöbelbranche; die Software gliedert sich in kfm. und grafische Produkte; Tätigkeit wird in den Räumen der Firma und beim Kunden durchgeführt; Branchen-

und sehr gute MS-Office-Kenntnisse notwendig; Autodesk AutoCAD wünschenswert; schriftliche Bewerbung oder per e-mail an: r.stief@so-business.de erwünscht; **Betriebsart:** Softwareberatung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** n. Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr.: SO! Business GmbH, zu Hd. Herrn Stief, Industriestr. 12, 90765 Fürth

» Fortsetzung auf Seite 34 »

Die Volkshochschule Fürth gGmbH sucht zum 1. Januar 2005

eine Pächterin / einen Pächter

für das Bistro im Haus der Volkshochschule, Hirschenstr. 27.

Sind Sie interessiert und haben Erfahrung in der Gastronomie? Dann wenden Sie sich bitte schriftlich unter Angabe Ihrer bisherigen Tätigkeiten an: vhs Fürth gGmbH, z.Hd. Herrn Kestner, Hirschenstr. 27, 90762 Fürth

Weitere Auskünfte: Tel. 974-1700



Kleinanzeigencoupon

Die Couponzeilen entsprechen in etwa den Druckzeilen.

Firma/Name _____

Straße _____ HausNr. _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon/Fax/E-mail _____

Konto-Nr. _____ BLZ _____

Bank _____

Datum _____ Unterschrift _____

Buchung

- » per Fax 0911/766 714 41
- » per Email: fsz@designdepartment.de

Zahlungsart

- per Bankeinzug
- Barzahlung

Anzahl der Schaltungen

- 14-tägig privat
- monatlich gewerblich

Rubriken

- Immobilien
- Vermietungen
- Kaufe/Verkaufe
- Stellenmarkt
- Unterricht
- Gesundheit
- Verschiedenes

Private Kleinanzeigen

Als private Kleinanzeigen gelten Anzeigen mit ausschließlich privatem oder Gelegenheitscharakter. Im Zweifelsfall entscheidet die Anzeigenverwaltung über die Einschätzung des Anzeigentextes.

- » bis 4 Zeilen » 5,10
- » jede weitere Zeile » 2,00

Gewerbliche Kleinanzeigen

Gewerbliche Kleinanzeigen haben keinen privaten oder Gelegenheitscharakter. Hierzu gehören z.B. auch Dienstleistungsangebote von privat.

- » bis 4 Zeilen » 11,00
- » jede weitere Zeile » 2,50
- » Preise zzgl. 16% MwSt.

»» Fortsetzung von Seite 33 »»

Kälteanlagenbauer/in

Anforderungen: Einrichtung und Montage von kälte- und klimatechnischen Anlagen, Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten; Berufsausbildung und/oder erste Berufserfahrung notwendig sowie Pkw-Führerschein; **Betriebsart:** Kälte-Klimatechnik; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** n. Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: Emmerich GmbH, Kälte-Klima-Großküchentechnik, Blütenstrasse 41, 90765 Fürth

„Familie, Beruf und Freizeit in Einklang bringen“
Nebenjob mit freier Zeiteinteilung
0170/586 24 13

Dipl.-Ing. (FH/Uni)

Anforderungen: Dipl.-Lackingenieur (Farben, Lacke, Kunststoffe) zur Verbesserung der Lacke im Labor gesucht für die Weiterentwicklung bzw. Neuentwicklung; auch Berufsanfänger haben eine Chance; **Betriebsart:** Hersteller von Farben, Lacken etc.; **Arbeitsort:** Wilhermsdorf; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** n. Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr.: Ulfalux-GmbH Farben-Chemikalien, zu Hd. Frau Stieglitz, Gewerbestrasse 6, 91452 Wilhermsdorf

Automobilkaufmann /-frau

Anforderungen: Alle berufsüblichen Tätigkeiten, Betreuung der Firmenkunden, Außendienst; **Betriebsart:** Autohaus; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung, gute EDV-Kenntnisse, mehrjährige Erfahrung im Beruf unbe-

dingt erforderlich; **Arbeitsort:** Obermichelbach/Nürnberg; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr. 73509 070904 96971

Assistent/-in der Hausdame

Anforderungen: Unterstützung der Hausdame in allen Bereichen des Housekeeping, insbesondere Kontrolle der Zimmer, Minibar und der Reinigung öffentlicher Bereiche; **Betriebsart:** Hotel; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Hotelfachausbildung und erste Erfahrungen im Housekeeping nach der Ausbildung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit, 39 Std./Woche im geteilten Dienst von 6.00-21.00 Uhr von Montag bis Sonntag; **Lohn:** Nach Tarif; **Ab:** Sofort.
KennNr.: NH Forsthaus Nürnberg/Fürth, Zum Vogelsang 20, 90768 Fürth, Tel.: 0911 / 77 98 80, Hr. Riegelein ■



Vorschau

Und diese Themen lesen Sie unter anderem in der nächsten Ausgabe am 20. Oktober:

- Richtfest beim City-Parkhaus
- Neues von der Freilichtbühne
- Fürth auf der Consumenta



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Tel. 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 62.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/96 98 110

Layout und Anzeigen: design department fürth, Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Tel. 0911/766 714-40
Fax 0911/766 714-41
ISDN 0911/78 72 504
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de

Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der **11.10.** bzw. der **13.10.2004.**

Mit einer Anzeige in der Stadtzeitung erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverboten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch in Zukunft eine attraktive und interessante Stadtzeitung für Sie herauszubringen.

- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr



Die infra fürth gmbh ist das Energiedienstleistungsunternehmen der Stadt Fürth mit rund 370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir versorgen die Einwohner der Stadt Fürth mit Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme. Darüber hinaus sind wir im Konzern für den gesamten innerstädtischen öffentlichen Personennahverkehr und die Schwimmbäder zuständig.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere technische Abteilung im Netzbetrieb Strom eine/-n

Industriemechaniker/-in

Die Bewerber/-innen sollten über eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Industriemechaniker/-in mit mehrjähriger Berufserfahrung verfügen und im Besitz einer Fahrerlaubnis sein.

Das Aufgabengebiet umfasst im wesentlichen:

- Selbstständige Betreuung (Unterhalts-, Servicearbeiten und Fehlerdiagnosen und deren Behebung) der Energieversorgungsanlagen aller Spannungsebenen.
- Selbstständige Betreuung, Instandhaltung und Wartung der mechanischen Antriebe von Leistungsschaltern im 20.000 Volt und 110.000 Volt Anlagenbereich.
- Selbstständige Betreuung (Betrieb und Unterhalt) der gesamten Schließanlage sowie aller Schweißarbeiten im Bereich der Stromversorgung.
- Bereitschaft zur Schulung und Ausbildung als elektrotechnisch unterwiesene Person.

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V) und die Sozialleistungen eines modernen, mittelständigen Dienstleistungsunternehmens.

Die infra fürth gmbh fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit Angabe des möglichen Eintrittstermins an nebenstehende Adresse.

infra fürth holding gmbh & co. kg
Personalabteilung
Postfach 25 64
90715 Fürth
www.infra-fuerth.de



Kleinanzeigen

Stellenmarkt

Mann (53) sucht Stelle auf 400-Euro-Basis, Führerschein 3 vorh. Tel.: 0911/ 8159080

Zweiteinkommen, seriös. Tel.: 0911/ 74 60 53 oder 77 68 11

Sie suchen qualifiz. Tagesmütter für Ihr Kind? Infos: Familienbüro Tel.: 7493351, Di 9-12 Uhr

Buchhaltungsservice für Gewerbetreibende u. Handwerker. Tel.: 266 266, Fax 6496378

Immobilien

3-Zi-ETW, Fü, Bj 1984, ca. 86 qm, 2. OG, TG, Balkon, Lift, U-Bahn Stadtgrenze. KP 159 000 Euro priv. Tel.: 0841/8955559

Fü-Ronhof: ruhige, helle 3,5-ETW, 96,5 qm m. S/W-Loggia (14 qm), EG, TG, Wo-Zi m. Parkett (32 qm). Verk. v. priv. ab sofort. Bezug nach Abspr. 175 000 Euro. Tel.: 0911/7908552

RH, Stadeln, ca. 130 qm Wfl., EBK, Bj 1997, TG, VB 249 000 Euro, nur Privat. Tel.: 0170/1249862

Fürth-Nord, Gewerbehalle mit Zentralheiz., extra Strom- und Kraftstromanschluss, Büroabteil, kein KFZ, 190 qm + 60 qm Hoffläche EUR 798,00 + NK und MwSt., Kaut., von privat. Tel.: 0911/302749

Vermietungen

Freiberufler sucht helle 4-5 Zimmer für Wohnung und Büro zu Oktober/November, ca. 110qm, EG oder 1. Stock, WC und Bad getrennt, Terrasse oder Balkon, Keller. Bevorzugt renovierter Altbau mit Parkett in Fürth. Angebote Tel.: 0911/264014 oder per Fax an 0911/264045

2-Zi.-Whg., 79 qm, FÜ-Dambach, 6. OG, Lamainat, Bad/WC neu, EBK, Abstellr., Keller, 2 Balk., Lift, 400 EUR + NK + Kaut. Tel.: 0911/ 694526

Acker oder Wiese ab 2000m² für min. 15 Jahre zur Pacht gesucht. Pflanzung von Apfelbäumen, biologische Bewirtschaftung, Tel. tagsüber 97797848.

Suche eine Einzel-Garage und einen Einstellplatz in Fürth, Nähe Stadttheater oder Rathaus. Tel. 0911/ 747016 od. 0171/7245860

Kaufe/Verkaufe

Suche Autos und Busse aller Fabrikate mit und ohne Tüv. Zustand und Km egal. Tel.: 0171/172 81 96

Verkaufe Hartan-Kinderwagen + Tragetasche, grau, Regenhaube, Top-Zustand! VB 120,- Euro. Tel.: 0911/ 792854

Suche Militaria, Orden, Urkunden, Uniformen, Soldaten-Fotoalben. Tel.: 0911/73 31 31

Unterricht

PC-Computer-Internet-Hilfe; auch vor Ort. Tel.: 0911/77 14 96

Aikido Anfängerkurs, dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info Tel.: 0911/ 708862

Gesundheit

Heikes Kosmetikläde: Med. Fußpflege mit Lack 14,- Euro, Kosmetikbehandlung (Eine umfassende Pflege aller Hauttypen mit Macon Meeresprodukten) 35,- Euro, Nagelmodellagen Gel Technik 49,- Euro. Ich berate Sie gerne kostenlos, vereinbaren Sie einfach einen Termin 0911/7909044, Heike Bauer, Ronhof nahe Frankenwohland. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Medizinische Fußpflege, komme ins Haus. Auch Problemfälle. 18,- Euro. Tel.: 0911/73 87 19

www.shiatsu-fuerth.de Shiatsu & Atemtherapie bei Vera Smitt, Heilpraktikerin, Friedrichstr. 10, Tel.: 71 80 51

Zwickts und drückts an Ihren Füßen dann möchten wir Sie im Studio - Relax herzlich begrüßen. Espanstr. 58, Tel. 0911/75 67 166

Rosige Zeiten für Ihre Haut dank Mikrodermabrasion von Reviderm. Studio Relax, Espanstr. 58, Tel. 0911/ 75 67 166

Lifting ohne Skalpell - Mikrodermabrasion! Endlich auch für zuhause. Kostenlose Probebehandlung J. Rückl Tel.: 722691

Wellnesspraxis - Gesunde Füße, gesunder Körper = Wohlbefinden Fußreflexzonenbehandlung, kosm. Fußpflege, Hausbesuche Tel. 0911/ 72 12 96

Keine Angst vor Elektrosmog, Funkantennen, Erdstrahlen: Schutz durch positive Energien aus der Natur, PENYANG@System Beratung/ Test bei Gesundheitsoase Dessipris Tel.: 75 67 670

Aloe-Vera-Produkte, Beratung und Verkauf unter 0911/749 84 52 oder mobil 0174/957 39 96

Med. Fußpflege, nur Hausbesuche. Tel.: 790 88 55

Aloe-Vera-Produkte bekannt aus TV-Sendung „wellness TV“. Beratung + Verkauf G. Schapper. Tel.: 0911/7664545

Verschiedenes

Immer für Sie da - Ihr Musikhaus Fürth. Instrumente - Zubehör - Noten. Königstraße 44, Tel.: 0911/ 77 37 38

Geflechte-Werkstatt - Gebrauchskörbe, Reparatur von Stühlen, Maßanfertigungen. Diana Stegmann, Hirschenstr. 28, Tel.: 0911/9790521

Fernseh Leidenberger - Reparaturen aller Marken günstig und zuverlässig. Billiganlage 16, Tel. 73 66 00

Bastelwettbewerb in Fraukes Bastel-lädchen. Prämiert werden die fantasievollsten Herbstdekorationen aus natürlichem Material. Abgabe bis 31.10.04, Königstr. 33, 90762 Fürth, Tel.: 9791322

KoCo formuliert, strukturiert und gestaltet Ihre Texte und Konzepte. Tel.: 0911/7809653

Klinik für zerfledderte Bücher Tel.: 0911/992 82 11.

Die gute Fee macht für Sie Einkäufe, Besorgungen aller Art und hilft im Haushalt. Tel.: 0911/72 11 41

GOLDSCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD
 auch mit Zähnen **+ALTGOLD**
Barankauf zum Superpreis!
 Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur:
 Otto Shop Bernas, Königstraße 45, 90762 Fürth,
 Tel. (0911) 97 79 87 30, i. A. der GVG

Wenn **ALOE VERA**, dann das Original in der „Gelben Kultflasche“

Marketing, Vertrieb und Infoabende

Karin Mates
www.aloevera-mates.info
 Tel. (0911) 971 97 39

Umzüge mit Fachpersonal !!!
Sozialumzüge !!!
Kostenloses Angebot !!!
 Günstig und zuverlässig.
Hole gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte kostenlos ab
Tel.: 09 11 / 70 53 69

Was man sucht ist einerlei, die Kleinanzeige hilft dabei!
Telefon 766 714 40

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!
 Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!
Aktionshalle Stein
 Flößbastr. 100 • 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77

Umzüge
Überseetransporte
Lagerung
Spedition

ROSPEG BAYREUTH GMBH

Fon 0921 75 74 40, www.rospeg-bayreuth.de

Franken glas
 Autoglas-Zentrum

Lange Straße 53
90762 Fürth

Ruf
0911/7 84 90 41
Telefax 70 97 43

Windschutzscheiben-Sofort einbau
Steinschlag-Reparatur

Lundia®

Das flexible Wohnsystem

Weidenkellerstr. 10, 90443 Nürnberg
 Tel.: 0911/23 23 73, Fax: 0911/23 23 74
 E-mail: info@lundia-nuernberg.de

Der Fachmann für:



Polster, Teppiche
 Vorhänge Kleidung
 Industriereinigung

Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth · Tel. 77 10 33
 Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr

Wir schaffen einen neuen Arbeitsplatz!
Alles 12 € z. B.

Wa/Fö 12 € Tönen 12 €

→ **24 €** ←

Termine an Do. und Sa. bei Nicole von 1.10.04 bis 30.10.04
Die ersten 50 Termine bekommen eine Überraschung!

Roland's Boderslädla

Gustavstr. 30 · Fürth · Tel. 770197

wegen Sortiments-Umgestaltung

MÖBEL & KÜCHEN TEIL- RÄUMUNGS-VERKAUF

Möbel, Küchen und Accessoires aller Art

bis zu 59% letztmalig reduziert!

DIE LETZTEN TAGE! Nur noch bis zum 09.10.2004

MITTWOCH 6. OKTOBER Verkauf 9.00 - 20.00	DONNERSTAG 7. OKTOBER Verkauf 9.00 - 20.00	FREITAG 8. OKTOBER Verkauf 9.00 - 20.00	SAMSTAG 9. OKTOBER Verkauf 9.00 - 18.00
--	--	---	---

Jetzt aber schnell!!!



Blumenhofer
 Fürther Str. 27a Tel. 0911 / 75 13 08
VEITSBRONN

eSystems Herold
 Vertrieb von Consumer-Electronics

Felsenstr. 3 · 90547 Stein · Tel. 0911/255 61 44 · Fax 255 61 45

Viele Möglichkeiten – ein Partner!

- ⇒ Kostenfreie und kompetente PC-Kaufberatung
- ⇒ Bring-Hin und Stell-Hin Service ab **29,- €**
 PC-Installation bei Ihnen vor Ort
- ⇒ 24-Stunden PC-Aufrüstservice ab **39,- €**
 Abholung, Aufrüstung, Vor-Ort-Montage
- ⇒ Techniker-Stundensätze ab **39,- €**
 Für alle Tätigkeiten rund um Ihre EDV (zzgl. Material)

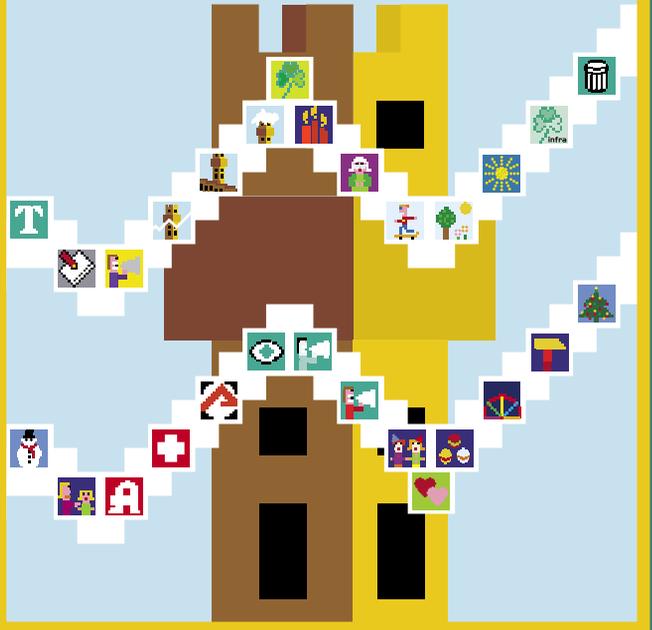
Alle Preise inkl. 16% MwSt. und inkl. Anfahrt · kein Ladengeschäft

Server	System	Antivirus	Diagnose	Installation
PC's	LAN/WAN/WLAN	Webdesign	Konfiguration	Austausch
Notebooks	Network	Updater	Berating	Reparatur
Monitor	ISDN / DSL	Firewall	Support	... und vieles mehr!

www.esystemsherold.de · info @esystemsherold.de

So vielfältig wie unsere Stadt – die Themen in der

Stadt ZEITUNG



Nutzen Sie dieses im Großraum einmalige Medium für Ihre Belange. **Anzeigen in der FürtherSTADTZEITUNG** zeigen ihre Wirkung genau dort wo Ihre Kunden sind – in allen 63.000 Fürther Haushalten, Betrieben, Läden, Büros, Praxen ... und es werden täglich mehr. Informieren Sie sich.

766 714 40